

# Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft  
Dingelstädt

Unstrut-Journal



bestehend aus folgenden Mitgliedsgemeinden



Dingelstädt



Helmsdorf



Kallmerode



Kefferhausen



Kreuzebra



Silberhausen

Jahrgang 27

Freitag, den 19. Mai 2017

Nummer 5

**CLUB-D**  
**BAND**  
**FEST**

OPENAIR  
&  
Eintritt  
frei!

**30**  
Jahre  
**CLUB-D**

**Am 20. Mai 2017 feiert der  
Club-D sein 30. Jubiläum**

aus diesem Anlass gibt es ab 14:00 Uhr im Außengelände des Clubs  
ein Bandfest mit vielen Musikern und Formationen der Region, u.a. mit:

Blue Birds, Grienhild, Masterpiece, Glanz & OD3,  
OTL The Band, Jungfrau Männlich Deluxe, StayaBux.

# Sprechzeiten, wichtige Rufnummern, Bereitschaftsdienste

## Sprechzeiten

Montag:..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Dienstag:..... 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr  
**Mittwoch:.....geschlossen**  
 Donnerstag:..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Freitag:..... 09.00- 12.00 Uhr

## Standesamt

Montag:..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Dienstag:..... 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr  
**Mittwoch:.....geschlossen**  
 Donnerstag:..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Freitag:..... 09.00 - 12.00 Uhr

## Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt

Montag: ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr  
 Dienstag: ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr  
**Mittwoch: .....geschlossen**  
 Donnerstag: ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr  
 Freitag:..... 09.00 - 12.00 Uhr

## Zusätzlichen Öffnungszeiten

### Bürgerbüro / Einwohnermeldeamt

Samstag, den 20.05.2017 ..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Samstag, den 24.06.2017 ..... 09.00 - 12.00 Uhr

## Bibliothek

Montag:..... 09.00 - 12.00 Uhr  
 Dienstag: ..... 10.00 - 17.00 Uhr  
**Mittwoch: .....geschlossen**  
 Donnerstag: ..... 10.00 - 17.00 Uhr  
 Freitag:..... 10.00 - 13.00 Uhr

## Durchwahlnummern der Verwaltung/Einrichtungen

### Zentrale: 036075/34-0

- 3410 Bürgermeister/VG-Vorsitzender
- 3412 Hauptamt
- 3425 Unstrut-Journal
- 3413 Kämmerei Amtsleiterin
- 3435 Kasse
- 3417 Steuern
- 3414 Ordnungsamt
- 3426 Standesamt
- 3450 Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro
- 3415 Bauamt Amtsleiterin
- 62249 Bauhof
- 62602 Frei- und Hallenbad
- 62926 Jugendclub
- 62192 Bibliothek

Unser Kontaktbereichsbeamte Herr Görlach ist unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar: 03 60 75/34 53 oder 6 49 98

## Kindergärten

- Kindertagesstätte „Bummi“,  
Bahnhofstraße 52, 37351 Dingelstädt ..... - 036075/62302
- Elisabeth Kindergarten  
Poststraße 2, 37351 Dingelstädt ..... - 36075/62503
- Kindergarten „St. Joseph“,  
Hauptstraße 12, 37351 Kefferhausen ..... - 036075/62414
- Katholische Kindertagesstätte,  
Mittelgasse 11, 37351 Kreuzebra ..... - 036075/31236
- Katholischer Kindergarten,  
Mühlhäuser Str. 26, 37351 Silberhausen ..... - 036075/62858
- Kinderheim „St. Joseph,

Riethstieg 3, 37351 Dingelstädt ..... - 036075/689-0  
 Katholischer Kindergarten „St. Josef“ Kallmerode,  
 Kirchgasse 14, 37327 Kallmerode ..... - 03605/512560

## Sanierungsbüro der Stadt Dingelstädt

30.05.2017 ..... von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 13.06.2017 ..... von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 27.06.2017 ..... von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 (oder nach Voranmeldung im Bauamt, Zimmer 22, Telefon:  
 036075/3445)

Die Beiträge für das Unstrut-Journal werden nur noch per Email an den Verlag versenden. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Beiträge von Ihnen in digitaler Version, per Email oder **rechtzeitig vor Redaktionsschluss** eingereicht werden, damit noch eine eventuelle Bearbeitung erfolgen kann.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Email: [anja.eulitz@dingelstaedt-eichsfeld.de](mailto:anja.eulitz@dingelstaedt-eichsfeld.de)

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist der **12.06.2017, 12.00 Uhr,**  
**es erscheint dann am 23.06.2017.**

**Bitte achten Sie darauf, dass bei Einreichung von Manuskripten, Fotos (pro Beitrag nicht mehr als drei) als Original oder digital als JPG-Datei eingereicht werden.**

## Polizeidienststelle Heiligenstadt

Tel.: 03606/6510

## Post im Rewemarkt!

Die Kunden können die Dienstleistungen der Deutschen Post REWE-Markt, Steinstraße 8-10 zu folgenden Öffnungszeiten in Anspruch nehmen:

Montag - Freitag ..... 08.00 Uhr - 20.00 Uhr  
 Samstag ..... 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

## Ärztlicher Bereitschaftsplan sowie Kinderärztlicher Bereitschaftsplan

### In dringenden Fällen 112

jeweiliger Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter: ..... 03606/5066780

Retungsleitstelle: ..... 03606/19222

## Caritativer Pflegedienst Eichsfeld

### Häusliche Kranken-, Alten- und Familienpflege

#### Sozialstation Heiligenstadt

Tel. .... 03606 / 50 97 20  
 0 bis 24 Uhr

#### Sozialstation Mühlhausen

99974 Mühlhausen, Kleine Waidstraße 3

Telefon ..... 03601 / 44 64 17  
 0.00 bis 24.00 Uhr

#### Sozialstation Dingelstädt

Geschwister-Scholl-Straße 31  
 37351 Dingelstädt

Tel.: ..... 036075/587734

Fax: ..... 036075/589531

#### Sozialstation Worbis

Telefon ..... 036074 / 96 70  
 0.00 bis 24.00 Uhr

## Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

### Haus „Hl. Louise“

Birkunger Straße 9  
37351 Dingelstädt  
Tel.: ..... 036075/58750  
Fax: ..... 036075/5875900

### Haus „St. Vinzenz“

Dingelstädter Straße 1  
37359 Küllstedt  
Tel.: ..... 036075/660  
Fax: ..... 036075/66199

## Abfallberatung und Gebührenabrechnung für Hausmüll

### EW Entsorgung GmbH

Philipp-Reis-Str. 2  
37308 Heilbad Heiligenstadt  
Tel.: ..... 03606/655-191  
Gebühren/Änderungsmeldungen  
Tel.: ..... 03606/655-193 und -194  
Fax: ..... 03606/655-192

## Revier Geney - Revierleiter Ulrich Breitenstein

Telefon: ..... 0361/573913110  
Fax: ..... 0361/371913110  
Mobil: ..... 0172/3480240  
E-Mail: ..... ulrich.breitenstein@forst.thueringen.de

### Zuständig für die Gemarkungen:

Silberhausen, Dingelstädt, Kreuzebra, Kefferhausen, Helmsdorf (tlw.), Kallmerode

## Öffnungszeiten der Umladestation Beinrode

### mit Kleinanlieferstation und Sammelstelle für Elektroaltgeräte

Tel.: ..... 03605/5040-50, Fax: 03605/5040-51

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag ..... 07.00 - 18.00 Uhr  
Samstag ..... 07.00 - 14.00 Uhr

## EW Eichsfeldgas GmbH

Hausener Weg 15, 37339 Leinefelde-Worbis  
Tel.: ..... 036074/384-0

## Thüringer Energie - e.on

Kundenzentrum Leinefelde  
Halle-Kasseler-Straße 60  
Tel.: ..... 03605/5656610 und -20

## Bereitschaftsdienste

### Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch:

#### EW Wasser GmbH

### Bereitschaftsplan des Technischen Bereiches der EW Wasser GmbH

zu den Geschäftszeiten: ..... Tel.: 03606/655-0  
..... bzw. 03606/655-151  
Mo - Do ..... von 07.00 - 15.45 Uhr  
Fr ..... von 07.00 - 13.30 Uhr  
außerhalb der Geschäftszeiten: ..... Tel.: 0175/9331736  
Mo - Do ..... von 15.45 - 07.00 Uhr (nächster Morgen)  
Fr - Mo ..... von 13.30 Uhr (Freitagnachmittag) bis  
..... 07.00 Uhr (Montagsmorgen)

## Bereitschaftsplan

### Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf

Betrifft die Trinkwasserversorgung in Kefferhausen, Dingelstädt, Silberhausen und Helmsdorf:

**Zu den Geschäftszeiten:** ..... Telefon: 31033  
Montag bis Donnerstag: ..... von 07.00 - 16.00 Uhr  
Freitag: ..... von 07.00 - 14.45 Uhr  
**außerhalb der Geschäftszeiten:** ..... Telefon: 0175/5631437  
Mo bis Do ..... von 16.00 - 07.00 Uhr (nächster Morgen)  
Fr bis Mo: ..... von 14.45 Uhr (Freitagnachmittag)  
..... bis 07.00 Uhr (Montagsmorgen)

## Bereitschaftsplan

### Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“

#### Breitenworbiser Straße 1, 37355 Niederorschel

Betrifft die Abwasserbeseitigung in Kallmerode und Beinrode:

#### Kontakt:

Telefon ..... (03 60 76) 569-0  
Fax: ..... (03 60 76) 569-32  
E-Mail: ..... service@waz-ek.de

#### Geschäftszeiten:

Mo ..... 13:30 - 15:30 Uhr  
Di + Fr ..... 09:30 - 11:45 Uhr  
Do ..... 09:30 - 11:45 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr

#### Bereitschaftsdienst:

#### (außerhalb der Geschäftszeiten in dringenden Fällen)

**Telefon:** ..... (03 60 76) 569-0

bei Verhinderung:

Retungsleitstelle, Landkreis Eichsfeld: ..... 03606 / 19222

# Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt

## Nichtamtlicher Teil

## Neu gestaltete Internetseite

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt wurde überarbeitet und ist nun Online erreichbar unter:

[www.dingelstaedt.eu](http://www.dingelstaedt.eu)

### Was ist neu?

Das Bürgerbüro hat nun einen eigenen Button erhalten. Dort finden Sie Informationen zu sämtlichen Leistungen die das Bürgerbüro für Sie anbietet.

Weiterhin finden Sie dort alle Formulare und Anträge die zur Bearbeitung benötigt werden.

Die Formulare können Sie bereits zu Hause ausfüllen und sparen sich so zusätzliche Wege und die Zeit im Bürgerbüro.

Das Ordnungsamt hat ebenfalls einen neuen Button erhalten.

Auch hier finden Sie sämtliche Informationen, Formulare und Anträge um die Bearbeitungszeit für Sie vor Ort zu verkürzen und zusätzliche Wege zu vermeiden.

# Stadt Dingelstädt

## Nichtamtlicher Teil

### Wir gratulieren

#### ... im Monat Juni 2017 ganz herzlich

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Frau Marianne Wetter	am 01.06.	zum 84. Geburtstag
Herr Siegfried Müller	am 01.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Gertraude Strecker	am 02.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Günter Döllmann	am 02.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Eduard Hartmann	am 03.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Wolfgang Gessinger	am 03.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Stefan Fischer	am 03.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Katharina May	am 04.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Maria Hunold	am 05.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Gerling	am 05.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Anna Battiege	am 06.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Berta Müller	am 06.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Hannelore Schäfer	am 06.06.	zum 74. Geburtstag
Herr Philibert Ifland	am 07.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Gerda Dette	am 07.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Barbara Kedziora	am 07.06.	zum 74. Geburtstag
Herr Edgar Fahrig	am 08.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Emilie Pabst	am 08.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Hugo Flucke	am 08.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Alfred Stöber	am 08.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Dieter Günther	am 08.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Gerd Reinhardt	am 09.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Elli Heddergott	am 10.06.	zum 95. Geburtstag
Frau Elfriede Eckardt	am 10.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Ingeborg Bindbeutel	am 11.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Paula Fallsehr	am 11.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Dorothee Dette	am 11.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Helmut Wiederhold	am 11.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Harald Siebigtheroth	am 12.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Edelbert Wiederhold	am 12.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Hildegard Pietschmann	am 13.06.	zum 93. Geburtstag
Herr Helmut Breitenstein	am 13.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Heinrich Trümper	am 13.06.	zum 74. Geburtstag
Herr Siegfried Lins	am 15.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Decker	am 16.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Adolf Dette	am 17.06.	zum 87. Geburtstag
Frau Lydia Große	am 17.06.	zum 87. Geburtstag
Herr Josef Bohnert	am 17.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Ernst Dette	am 17.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Franz Heddergott	am 18.06.	zum 81. Geburtstag
Herr Rigobert Fernkorn	am 18.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Siegfried Günther	am 18.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Gerhard Dorenwendt	am 19.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Rudolf Geppert	am 19.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Peter Bluhm	am 21.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Vera Herwig	am 22.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Horst Keppler	am 22.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Helmut Gebhardt	am 22.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Artur Fiedler	am 22.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Ulrich Schleif	am 24.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Helga Körner	am 24.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Joachim Böttger	am 25.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Maria Pormann	am 25.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Günter Knauft	am 26.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Rosemarie Schreivogel	am 26.06.	zum 73. Geburtstag

Frau Margaretha Dette	am 27.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Irmgard Gutsche	am 27.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Edith Gutmann	am 27.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Ottmar Heinemann	am 27.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Luise Wiederhold	am 28.06.	zum 86. Geburtstag
Frau Maria Hartmann	am 28.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Gerhard Mai	am 28.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Anneliese Blacha	am 29.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Maria Kirchberg	am 30.06.	zum 72. Geburtstag

**Die Stadtverwaltung Dingelstädt wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.**



### Glückwünsche zur Konfirmation

Allen Jugendlichen, die am 21. Mai 2017 die Konfirmation empfangen, darf ich im Namen der Bürger unserer Stadt alles Liebe und Gute wünschen.

Die Konfirmanden werden an diesem Tag ihren Glauben öffentlich bekräftigen. Ich wünsche Ihnen, dass auch in Zukunft Gottes Segen und Güte sie stets begleiten möge. Ich wünsche allen Konfirmanden, den Eltern, Paten und Verwandten einen schönen Festtag mit vielen bleibenden Erinnerungen.

**Arnold Metz  
Bürgermeister**



### Goldene Hochzeit

**Am 23. Mai 2017** feiert das Ehepaar **Annemarie und Franz-Josef Kirchberg** wohnhaft in Dingelstädt, Anger 6 das Fest der **goldenen Hochzeit**.

Die Stadtverwaltung Dingelstädt gratuliert zu diesem Ehrentagrecht herzlich und wünscht dem Jubelpaar für den weiteren gemeinsamen Lebensweg Gesundheit und alles erdenkliche Gute.

## Informationen der Stadt Dingelstädt



### Die neue Saison 2017 kann beginnen

**Pünktlich zum 15.05.2017 wird die Freibadsaison eröffnet.** Die Vorbereitungen im Freibad Dingelstädt sind abgeschlossen. Wie in jedem Frühjahr waren die Mitarbeiter des Freibades sowie unterstützende Hände des Bauhofes Dingelstädt wieder sehr fleißig und konnten das Freibad auf die Saison 2017 zügig vorbereiten. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns für diese Hilfe herzlich bedanken. In den letzten Wochen konnten einige Arbeiten in unserem Bad abgeschlossen werden. So ist zum Beispiel die kleine Lagerhalle

fertig verputzt und gestrichen worden. Mein Dank für die Malerarbeiten geht auch hier wieder an Arnold Bischoff, der es sich nicht nehmen läßt, uns zu unterstützen.

Zusätzlich konnte ich eine Schultafel für unsere kleinsten Gäste organisieren, welche an der Lagerhalle installiert, zum malen und schreiben einlädt.

Außerdem waren Baumpflegearbeiten dringend nötig.

Die Lautsprecher auf dem Gelände wurden erneuert und erleichtern jetzt die Durchsage der Kfz-Kennzeichen der Falschparker. :-)

Zusätzlich mussten einige Bänke ersetzt werden.

Ein paar Arbeiten stehen noch an bis ich zufrieden bin und die Wunschliste wird jedes Jahr ergänzt und irgendwas gibt's immer zu verbessern.

Der Spielplatz sowie der Volleyballplatz, die Tischtennisplatten, die große Liegewiese und natürlich das kühle Naß warten auf Euch und auf einen hoffentlich schönen Sommer.

Weitere Informationen sind beim Personal des Hallen- und Freibades der Stadt Dingelstädt erhältlich.

Telefonisch 036075/62602, per E-Mail: marcokempe42@gmail.de oder, besuchen Sie uns auf Facebook: „Freibad Dingelstädt“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Das Team von Schwimmbad Dingelstädt  
Mit freundlichen Grüßen der Schwimmmeister**

## Seniorenbeirat der Stadt Dingelstädt

Post von unserer Kreissparkasse Eichsfeld. Sie ist erfreulich. Der Vorstand befürwortet die Umrüstung der Türschließenanlage. „Damit“, so die Mitteilung des Vorstandes, „soll auch unseren älteren und behinderten Kunden ein reibungsloser Zutritt zu den Geschäftsräumen gewährt werden“. Allerdings muss diese Maßnahme noch mit dem Vermieter beraten und abgestimmt werden. Die Mitglieder des Seniorenbeirates sprechen bereits an dieser Stelle dem Vorstand unserer Kreissparkasse Eichsfeld ihren Dank für die zugesagte Unterstützung aus.

Wir möchte bereits in dieser Ausgabe darauf hinweisen, dass unsere kommende Bürgersprechstunde nicht im Bürgerhaus, sondern in der Leinefelder Wohnungsgenossenschaft, in der Anton-Thraen-Straße stattfindet. Hier können sich interessierte Bürger über die Möglichkeiten des Betreuten Wohnens beraten lassen und auch Wohnungen besichtigen.

Vorgesehen ist der **20. Juni 17, Beginn 16:00 Uhr**. Über weitere Aushänge werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Natürlich ist diese Bürgersprechstunde nicht nur auf das Thema Betreutes Wohnen ausgerichtet. Wie immer nehmen wir Ihre Fragen, Anregungen und Kritiken auf.

## Der Lenz nahte mit „Frühlingsfaxen“

Einen recht unterhaltsamen und informativen Abend konnten wir am 28. April 2017 in der Dingelstädter Heimstube mit der Journalistin Christine Bose sowie dem Liedermacher Klaus Nitschke aus Heiligenstadt verbringen. Der Abend, zu dem u.a. dem Thema gemäß das Gedicht „Offiziöser Frühling“ von Johannes Trojan gehörte, trug den Titel: „Frühlingsfaxen“.

Dieser deutsche Schriftsteller (1837 - 1915) hatte eine recht lose Zunge.

Hier seine spöttischen Zeilen unter dem Titel

### „Offiziöser Frühling

**Einzugsberechtigt naht sich, ermächtigt von der Behörde,  
der Lenz der Erde.**

**Bei günstigem Wetter erscheinen Blätter, um das zu loben,  
was kommt von oben.**

**Geprüfte Lerchen, gefolgt von Störchen mit Meldescheinen  
zieh an auf Rainen.**

**Von Veilchendüften erfüllt sind Triften; was zur Vergnügung  
dient -**

**Laut Verfügung.**

**Grün färbt der Wald sich, wo's Volk alsbald sich der Vöglein  
gattet,**

**nachdems gestattet.**

**Die Frösche laichen in Kalmusteichen gehobenen Hauptes -  
Der Staat erlaubt es.**

**Vermerkt in Listen durch Polizisten läßt sich auf Flieder der  
Käfer nieder.**

## Um zu erfüllen des Landraths Willen muß Hafer sprießen und Spargel schießen.

**Für Frühlingsgaben umsonst zu haben dankt der Regierung  
durch gute Führung.“**

Auf humorvolle Art und Weise wurde bestimmt bei dem einen oder anderen Besucher eine Wissenslücke gefüllt, sei es die ehemalige Dingelstädter Bierbrauerei betreffend oder eine amtliche Bekanntmachung des „Königlichen Landraths-Amtes“, in der sich „Landrath“ Herr von Bodungen über die Unsitte des Anzündens eines Osterfeuers äußerte. Beide Meldungen stammten aus dem Ober-Eichsfelder Kreis-Anzeiger“ vom April 1857.

All dies umrahmte, mit einem Augenzwinkern, Klaus Nitschke mit seinen selbst verfassten Liedern, sei es über den Frühling, die Frauen, die Männer und den Männerschnupfen - eine sehr ernst zu nehmende Krankheit. In einem seinem Lieder wies er nach: „Im Wein liegt Wahrheit, im Bier liegt Kraft, im Wasser liegen die Bazillen...“. Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek und ihre Helfer waren, ohne das Lied zu kennen, bestens vorbereitet, denn sie hielten in der Pause alkoholische und alkoholfreie Getränke bereit.

Aber auch der schönste Abend geht einmal zu Ende; doch zuvor forderten die Akteure aus Heiligenstadt das Publikum auf, die „Sieben Sachen“ zu packen. Das wurde sofort befolgt, indem wir das Gedicht von den „Sieben Sachen“ hörten und es dann unter Anleitung mit viel Enthusiasmus, Freude und herzhaftem Lachen in die Tat umsetzten.

Die musikalisch-literarischen Darbietungen klangen aus mit den Wünschen eines Franziskaners, zur Verfügung gestellt vom evangelischen Pfarrer i. R. Hartmut Moritz aus Windeberg, Orts- teil von Mühlhausen.

„Selig jene, die über sich selbst lachen können, sie werden sich nie langweilen.

Selig jene, die einen Berg von einem Maulwurfshügel unterscheiden können, ihnen werden viele Verdrießlichkeiten erspart bleiben.

Selig jene, die schauen, wohin sie ihren Fuß setzen, sie werden nur selten auf einer Bananenschale ausrutschen.

Selig jene, die ausruhen und schlafen können, ohne nach Ausflüchten zu suchen; sie werden weise werden.

Selig jene, die klug genug sind, sich nicht ernst zu nehmen; ihre Mitmenschen werden sie schätzen.

Selig jene, die denken, bevor sie handeln und beten, denn sie werden eine Menge Dummheiten vermeiden.“

Hier sollte das Programm eigentlich enden, allerdings hatten die beiden Heiligenstädter, die bereits zum zweiten Mal in der Heimstube auftraten, gar nicht mit so vielen Zugabe-Wünschen gerechnet. Zum Glück hatte Klaus Nitschke seine dicke Liedermappe im Gepäck...

**Jutta Drechsel**

**Leiterin der Stadtbibliothek Dingelstädt**

## Veranstaltungen

### 30 Jahre Club-D - Band-Fest zum Jubiläum

Am Sonnabend, dem 20. Mai jährt sich der Tag der Übergabe des Clubhauses in der Dingelstädter Bahnhofstraße an die Jugend der Stadt zum 30. Mal. Das soll gefeiert werden mit einem großem Konzert, mit einem Fest der Musiker und Bands, mit einem Band-Fest. Dazu hat der Club-D die Musiker und Bands der Stadt und der Umgebung eingeladen, und es wollten so viele zum Festkonzert beitragen, dass leider gar nicht alle im Auftrittsplan des Tages untergebracht werden konnten.

### Das Band-Fest-Programm

**14:00 - 15:30 Uhr: OTL The Band.** Die recht junge Band - das Durchschnittsalter der Mitglieder beträgt 16 Jahre - ist musikalisch weitestgehend im Bereich von Rock und Metal und auch in Teilen des Punks unterwegs. Sie spielen gute, alte Songs aus den 70er und 80er Jahren, aber auch Neues inspiriert die jungen Musiker.

**16:00 - 17:00 Uhr: Staya Bux** covert eher unbekannt Bands wie Arkells, Wolfmother, Beatsteaks, Bilderbuch, und The Black Keys. Rock und Partymusik vom Feinsten!

**17:30 - 18:30 Uhr: Jungfrau Männlich Deluxe** macht deutschsprachigen Pop-Rock mit Einflüssen aus Alternative und einem Hauch Punk. Ihre Songs sind schnell und laut aber auch energiegeladen und schweißtreibend.

**19:00 - 20:00 Uhr: Glanz & OD3 spielt** einen rockigen Sound mit vielen kleinen und großen Soli.

Die Lieder erzählen Geschichten die das Leben schreibt.

**20:30 - 21:30 Uhr: Blue Birds** aus Dingelstädt spielt seit 15 Jahren moderne Tanzmusik gepaart mit goldenen Oldies.

**22:15 - 23:30 Uhr: Grienhild.** Die fünf Musiker verbinden traditionelle mit populärer Musik. Sie bewegen sich zwischen Celtic-, Deutsch- und Nu-Folk, wobei ihr Faible für Irish Folk unüberhörbar ist.

**24:00 - 01:00 Uhr: Masterpiece.** Die vierköpfige Band aus Dingelstädt hat sich seit 2009 dem Metal-Rock verschrieben.

Das Konzert findet im Außengelände vor dem Jugendclub statt. Der Club-D lädt herzlich ein und wünscht allen ein fröhliches Fest, gute Unterhaltung und Freude an der Veranstaltung.

Der Eintritt ist frei! Parkplätze stehen am ehemaligen Lidl-Markt in der Eduard-Schweikert-Straße zur Verfügung.



## Aus Vereinen und Verbänden

### Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft

Am Mittwoch, den 14. Juni 2017, um 19.00 Uhr findet im Bürgerhaus „Franz Huhnstock“, Bei der Kirche 6 in Dingelstädt die diesjährige Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dingelstädt statt. Eingeladen sind die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Dingelstädt gehören.

Eingetretene Änderungen von Eigentumsverhältnissen sind durch entsprechende Grundbuchauszüge zu belegen. Nach §8 (1) der Satzung sind zur Teilnahme an der Versammlung die Jagdgenossen selbst oder ihre gesetzlichen Vertreter berechtigt. Für persönliche Vertretungen gelten die in der Satzung bestimmten Festlegungen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 05. Juni 2015
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht zur Wildbewirtschaftung
5. Bericht des Kassenwartes
6. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdnutzungsertrages
8. Informationen und Anfragen

**Arnold Metz**  
Vorsitzender

### Großes Springturnier in Dingelstädt vom 15. - 18. Juni 2017

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Reitverein Dingelstädt am Fronleichnamswochenende sein traditionelles Springturnier auf dem Heidereitplatz. Nachdem nun auch der Vorbereitungsplatz optimiert wurde, entschlossen sich die Mitglieder zur Durch-

führung einer 4 Tagesveranstaltung, also von Fronleichnam bis Sonntag. Diese Größenordnung stellt eine Premiere im Eichsfeldkreis und Nordthüringen dar. Reiter und Pferde werden aus ganz Deutschland anreisen und der Heidereitplatz wird sich für dieses Wochenende in ein Reitercamp verwandeln. Die Vorbereitungen hierfür laufen auf Hochtouren. Unsere Reiter nahmen auch schon an verschiedenen Turnieren teil. Bei den Kreisjugendspielen in Uder standen Frederike Hentrich und Hanna Schneider mit einer Silbermedaille auf dem Siegerpodest. Zum großen Messturnier in Erfurt siegte die erst 6jährige Aliya Althaus mit ihrem Pony im Führzügelwettbewerb. Auch Markus und Dennis Henkel, Susann Bindbeutel, Anja Althaus, Stefan und Anna Ziegenfuß, Christina Hentrich, Sarah Mühr und Michael Schneider erritten schon diverse Plazierungen auf bisher stattgefundenen Turnieren in Thüringen und Hessen.

Der Verein bedankt sich schon jetzt bei allen Sponsoren und Helfern für ihr Engagement und ihren Einsatz gerade in den letzten Wochen und freut sich auf zahlreiche Besucher.



**Schützengesellschaft 1667**  
Dingelstädt / Eichsfeld e. V.



### Frühlingsschießen 2017

Am 29.04.2017 fand in diesem Jahr unser Frühjahresschießen auf die Flatterscheibe im Schützenhaus statt.



Die beste Treffsicherheit, verbunden mit einem sehr gutem Reaktionsvermögen stellte unser Schützenbruder Gerhard Rädels mit

einer beeindruckenden Leistung unter Beweis. Ohne Fehlschuss, mit jedem Schuß eine Scheibe von der pendelnden Flatterscheibe abschießend, stellte er damit einen Vereinsrekord auf und darf sich nun als Flatterkönig 2017 feiern lassen. Wie immer mit einer guten Platzierung konnte Anett Beck in diesem Jahr die silberne Medaille erringen. Die Bronzemedaille errang unser Schützenbruder Uwe Mock.

Mit Kaffee und Kuchen überraschte Anett Beck die Teilnehmer am Frühjahresschießen.

Für das Abendessen, einen deftigen Kesselgulasch, sorgten Roswitha Heddergott und Stefan Richardt.

Kein Wunder, dass bei dieser guten Versorgung der gemütliche Abend so schnell nicht enden wollte.

**Schriftführer**

**P. Reichel**



**SV 1911 lädt zum diesjährigen Sportfest ein**

Das Sportfest vom 24.05.-28.05.2017 bildet auch in diesem Jahr den Rahmen für sportliche Auseinandersetzungen, gemütliches Beisammensein und musikalische Unterhaltung.

Den Auftakt bildet das Spiel der Alten Herren am Mittwoch, den 24.5.17 gegen den SV Gernrode. Hier kann „Mann“ sich schon einmal seelisch und moralisch auf den Vatertag vorbereiten :)

Der Freitag wird dann ganz im Zeichen der Jugend stehen: Die FIII-Junioren treffen auf die DJK aus Struth, die FII-Junioren empfangen die FII aus Heiligenstadt. Unsere DII-Junioren treffen im Weiteren auf die Mannschaft aus Deuna. **Ein ganz besonderes Highlight bildet dann am Freitagabend der Live-Auftritt einer jungen Rock-Band: OTL The Band.** Wir freuen uns sehr auf diesen besonderen Act und hoffen auf viele Besucher.

Am Samstag geht es dann sportlich weiter: Unsere FI-Junioren haben den FC Union Mühlhausen zu Gast, die DI-Junioren treffen auf die Vertretung aus Wingerode, bevor die EI-Junioren auf die EII aus Beuren trifft. Weiter geht es dann im Anschluss mit den B-Junioren, die die Jungs aus Siemerode empfangen. Den sportlichen Abschluss bildet dann die Begegnung der 2. Mannschaft gegen Aufbau Heiligenstadt II. Am Abend laden wir gern zum **Public Viewing des DFB-Pokal - Finales** ein.

Zum Sonntag eröffnen die EII-Junioren gegen SpG Sonnenstein, die C-Junioren empfangen die Jungs aus Arenshausen bevor unsere Frauen auf die Spielerinnen aus Ellrich treffen. Als Abschluss des Wochenendes steht dann das Spiel der 1. Mannschaft an. Diese spielt am vorletzten Spieltag der Kreisliga auf SV Schwarz-Rot Wingerode. Im Anschluss werden noch die Kleinsten, die G-Junioren auflaufen.

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches, sportlich erfolgreiches Wochenende und auf viele Besucher. Alle Interessierte, Eltern, Kinder sind herzlich in das GutMuths-Stadion eingeladen.

Sportliche Grüße!

SPORTFEST

24.-28.05.2017

MITTWOCH 24.05.2017

18.30 ALTE HERREN - SV GERNRODE  
• PRE OPENING VATERTAG

20.45 EUROPA-LEAGUE FINALE

FREITAG 26.05.2017

16.30 FIII-JUNIOREN - DJK STRUTH  
17.30 FII-JUNIOREN - 1. SC HEILIGENSTADT  
18.30 DII-JUNIOREN - SG SV GRÜN-WEISS DEUNA

AB 20.30 LIVE AUFTRITT „OTL THE BAND“ (ROCK)

SAMSTAG 27.05.2017

10.00 FI-JUNIOREN - FC UNION MÜHLHAUSEN  
11.00 DI-JUNIOREN - SCHWARZ-ROT WINGERODE  
12.30 EI-JUNIOREN - SG SV CONCORDIA BEUREN  
14.00 B-JUNIOREN - SV GRÜN-WEISS SIEMERODE  
16.00 2. MANNSCHAFT - AUFBAU HEILIGENSTADT II

20.00 DFB POKAL FINALE: Frankfurt - Dortmund

SONNTAG 28.05.2017

10.00 EII-JUNIOREN - SPG SONNENSTEIN  
11.30 C-JUNIOREN - SG DJK SV ARENSHAUSEN  
13.00 FRAUEN - VFL 28 ELLRICH  
14.30 1. MANNSCHAFT - SV SCHWARZ-ROT WINGERODE  
ANSCHLIESSEND G-JUNIOREN

MEIN VEREIN

Die sportlichen Wettkämpfe werden täglich durch ein gemütliches Beisammensein abgerundet. Es erwarten Euch kühle Getränke, Leckerer vom Grill und Musikalisches von DJ Franky. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

## Übersicht der Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Dingelstädt

### Einsatzübersicht April 2017

Zu insgesamt 8 Einsätzen wurden wir im April zu Hilfe gerufen. Es handelte sich im eine Vielzahl von Hilfeleistungseinsätzen sowie auch Brandeinsätze.

**01.04.17, 15.14 - 15.40 Uhr**

Technische Hilfeleistung (Tierrettung Hestelweg)

**03.04.17, 00.05 - 00.30 Uhr**

Technische Hilfeleistung (Türöffnung Anton-Thraen-Straße)

**09.04.17, 10.00 - 11.00 Uhr**

Technische Hilfeleistung (Absicherung Prozession Lindenstraße)

**12.04.17, 18.44 - 20.25 Uhr**

Technische Hilfeleistung (Ölspur, mehrere Straßen im Stadtgebiet)

**25.04.17, 15.39 - 16.30 Uhr Brandeinsatz**

(Feueralarm, ausgelöste Brandmeldeanlage, Fehlalarm)

**28.04.17, 18.05 - 23.00 Uhr**

Technische Hilfeleistung (Parkplatzabsicherung Gymnasium)

**30.04.17, 15.40 - 01.00 Uhr**

Brandeinsatz (Absicherung Maifeuer, Riethpark)

**30.04.17, 21.33 - 23.30 Uhr**

Brandeinsatz (Heuschoberbrand, öö Einsatzort: Küllstedt Rasenweg)

### Maifeuer der Freiwilligen Feuerwehr Dingelstädt 2017

Am 30.04.2017 veranstaltete die FFW Dingelstädt und der Feuerwehrverein wieder ihr traditionelles Maifeuer im Riethpark. Bei strahlendem Sonnenschein und etwas kühlem Wind fanden bereits am späten Nachmittag erste Besucher den Weg ins Rieth. Gegen Abend strömten dann zahlreiche Gäste mit ihren Familien und Freunden zum diesjährigen Maifeuer.

Kurz nach 19 Uhr durften dann die Mitglieder der Jugendfeuerwehr das Feuer unter Aufsicht entzünden.

Für die Kinder wurde auch wieder Stockbrot vorbereitet was man sich über offener Flamme selbst backen konnte.

Bei leckeren Speisen vom Grill und kühlen Getränken wurde ausgiebig gefeiert sowie das ein oder andere Gespräch geführt. Unsere Kameraden der Einsatzabteilung erreichte gegen 21.33 Uhr dann noch eine Alarmierung der Leitstelle Eichsfeld.

Es ging zur überörtlichen Hilfeleistung nach Küllstedt. Dort war durch Funkenflug eines brennenden Maifeuers ein Heuschober in Brand geraten.

Gemeinsam mit der FFW Küllstedt wurde der Brand gelöscht. Danach begaben sich unsere Kameraden wieder zum Maifeuer in den Riethpark .

Wir danken allen Besuchern für Ihren Besuch frei nach dem Motto

*„Wir kommen zu Ihnen wenn es brennt,  
kommen Sie zu uns wenn wir feiern“*

**Frank Hartmann**  
Feuerwehr Dingelstädt



## Kindertagesstätte

### Bummi-Kindergarten

„Mach mit, mach`s nach, mach`s besser“

Der ein oder andere hat es vielleicht schon in der Tageszeitung gelesen und konnte sich wahrscheinlich nur erahnen, was die ausgewählten Kinder der Enten- und Regenbogengruppe erlebt haben. So ist es nicht das 1. Mal, dass unsere Einrichtung bei diesem Wettbewerb vertreten ist.



Am 11.04.17 fuhren die Kinder zusammen mit Frau Häger und Frau Meinhardt mit dem Bus nach Heiligenstadt in die Sporthalle am Kurpark, um an der diesjährigen „Mach mit, mach`s nach, mach`s besser“-Veranstaltung teilzunehmen.

Bereits mehrere Wochen vorher liefen schon die Vorbereitungen dazu. Insgesamt 11 Teams aus 9 Kindergärten des Landkreises gingen an den Start. Die Kinder mussten sieben Staffeln durchlaufen. Auch ein Quiz gehörte zu den Aufgaben. Alle waren total begeistert und motiviert. Und somit belegten die beiden Gruppen den 2. und 3. Platz. Voller Stolz nahmen sie ihre Urkunden in Empfang. Bei soviel Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz wird es wohl auch im nächsten Jahr wieder heißen: "Mach mit, mach's nach, mach's besser!"

**Zu Besuch im Club-D**

Am 12.04.17 folgten die Kinder der Enten-, Bären-, Schmetterlings-, Hasen- und Regenbogengruppe mit ihren Erzieherinnen einer besonderen Einladung. Denn an diesem Tag gab es eine Sondervorstellung eigens für uns. Gezeigt wurde der Film „Die Häschenschule“. Und da auch der Osterhase im Kindergarten etwas verteilen wollte, hatte dieser genügend Zeit viele Ostereier und Geschenke zu verstecken.



Die Kinder waren total begeistert, denn der Film bot auch viele lustige Szenen, bei denen die Kinder herzlich lachen konnten. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Gerhard Wedekind bedanken, der diese Sondervorstellung für uns ermöglichte.

**Erzieherin  
Carina Knauff**

**Lustiges Eiersuchen**

Auch im Bummikindergarten war der Osterhase, die Eier fanden die Kinder nicht im Grase. Sie mussten in die Gruppen gehen, denn das Wetter war nicht so schön! Im Zimmer fand ein jedes Kind, die Osterkörbchen ganz geschwind. Ein jeder wurde wohl bedacht, allen hat es Spaß gemacht! Ein kleines Geschenk und etwas zum naschen, füllten den Kindern ihre Taschen. Osterhase, wir sagen Dankeschön und hoffen auf ein Wiedersehen!



**Erzieherin  
Birgit Schönekas**

**St. Elisabeth Kindergarten**

**„Wer will fleißige Handwerker seh'n...?“**

Wir Kinder vom Elisabeth-Kindergarten in der Poststraße erleben gerade die Neugestaltung und den Umbau unseres Kindergartens.

Bei Spaziergängen konnten wir sehen, dass es auch sonst in Dingelstädt einige Baustellen gibt. Daraus entwickelte sich bei uns die Idee, uns intensiver mit dem Thema „Rund um's Bauen“ auseinanderzusetzen. Viele Fragen beschäftigten uns: Wer arbeitet auf einer Baustelle? Wer braucht welches Werkzeug? Wozu braucht man eine Wasserwaage? Welche Kleidung tragen die Handwerker und warum sind Helm und Ohrenschützer notwendig?

Wir lernten verschiedenes Werkzeug kennen und ordneten es den unterschiedlichen Berufen zu. Bei Spaziergängen zogen wir zur Baustelle in der Heiligenstädter Straße und beobachteten die Bauarbeiter mit ihren großen Baufahrzeugen und Geräten bei der Arbeit.



Wir malten Bilder, erstellten ein Memory und experimentierten mit verschiedenen Baumaterialien wie Sand und Kies. Beim Besuch der Stadtbibliothek konnte uns Frau Drecksel interessante Bücher für unser Projekt empfehlen. Nun werden wir weiter den Fortschritt der Baumaßnahmen in unserem Haus verfolgen und freuen uns schon die neuen Räume im Sommer beziehen zu können.

**Die Erzieherinnen der Regenbogenkinder**



# Schulnachrichten

## Grundschule Dingelstädt

### Osterferien im Schulhort

Auch in diesen Ferien gab es wieder einen bunten Mix aus vielen Angeboten für unsere Hortkinder. Gestartet sind wir mit einem sonnigen Spaziergang in den Riethpark, der zum spielen und toben einlud. Sportlich ging es am Dienstag weiter mit einer Zumbatanzstunde im Fitness- und Gesundheitszentrum (FGZ). Der Club-D stimmte uns mit dem Kinofilm „Die Häschenschule“ auf die bevorstehende Osterzeit ein. Weitere Höhepunkte in der Ferienzeit waren, dass Töpfern kleiner Gartenzwerge mit Frau Gießmann, der Besuch der Schneiderwerkstatt bei Frau Monika Dölle sowie die spannende Exkursion in den Wald mit Herrn Schröder, bei der wir sogar einige Tiere in freier Wildbahn bestaunen konnten.

Ergänzt wurde das Programm durch verschiedene Bastelangebote und gemeinsames Spielen.

Zum Ausklang der Ferien überraschten die Erzieher die Kinder mit leckeren selbstgebackenen Eisenkuchen.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen der schönen Osterferien beigetragen haben.

### Die Erzieher der Grundschule Dingelstädt



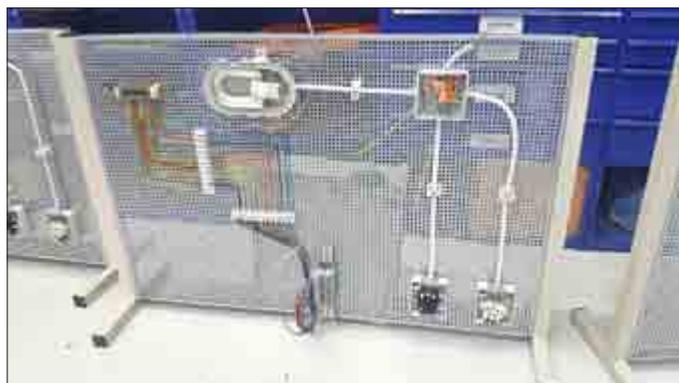
## Regelschule

### Praxistage der Regelschüler

Am 24. April nutzten alle Schüler der Klassen 9 die Gelegenheit, einen Praxistag in einem Unternehmen der Region zu absolvieren, was ihnen im Rahmen der Talent Company ermöglicht wird. Endlich einmal in die Arbeitswelt schnuppern, schauen, wie die Eltern ihr Geld verdienen und überlegen, welchen Beruf unsere Schüler später ergreifen werden. Im sozialen und Pflegebereich besuchten unsere Schüler die Krankenschule des

Eichsfeldklinikums in Heiligenstadt, die Pro-Senioren-Residenz in Leinefelde sowie das Internationale Bildungs- und Sozialwerk in Leinefelde. In einem kompetenten und interessanten Rundgang durch die Einrichtungen lernten sie diese näher kennen und konnten auch selbst eigene Erfahrungen sammeln. Auf diese Weise haben unsere Heranwachsenden u.a. den Alltag in der Pflege und die Beschäftigung mit älteren Menschen erleben dürfen. Im technischen und handwerklichen Bereich öffneten Technik in Form, das Autohaus Iffland, das Bauunternehmen Krieger und Schramm, leitec Gebäudetechnik sowie die Thüringer Agrartechnik und Maschinenbau GmbH ihre Türen. Die Unternehmen boten sehr gute Führungen an und natürlich praktische Tätigkeiten. Endlich mal am Auto schrauben, Räder auf- und abmontieren, Steinschläge reparieren, elektrische Leitungen legen oder Stromkreise erstellen. Außerdem lud Ivonne Gerlach in ihren Friseursalon Haare & Make up ein. Sie hat sich sehr viel Zeit für unsere Schüler genommen und so durften diese mit fachmännischer Beratung auch Haare waschen und schminken, denn auch das will gelernt sein. Einige Schüler nutzten die Gelegenheit, in der Kreissparkasse einen Überblick über die Arbeitsfelder zu gewinnen. Dieser Tag bleibt bei allen Schülern in positiver Erinnerung, da sie die Betriebe besichtigen durften, nette Betreuer vor Ort hatten, einen gelungenen Einblick in den Beruf gewonnen haben und selbst praktische Erfahrungen sammeln durften. Ja und die Hälfte der Befragten kann sich eine spätere Arbeit in den besichtigten Arbeitsgebieten vorstellen. Wir sind auf diese gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen und Einrichtungen sehr stolz und bedanken uns bei allen Unternehmern, die diesen Praxistag ermöglichten. Uns ist es ein wichtiges Anliegen, Schüler gut vorbereitet und motiviert in die Arbeitswelt zu entlassen.

### U. Schubert



Autohaus Iffland

### Thematische Elternversammlungen an der Regelschule

Die Eltern der Klassenstufen 5 und 7 wurden zu einem thematischen Elternabend zum Thema „Pubertät“ am Mittwoch, dem 26.04.2017 in der Aula der Regelschule „Johann Wolf“ begrüßt. Als Referentin war Frau Christiane Gorster von der Schwangerschaftsberatungsstelle des DRK geladen worden. In einem ca.

einstündigen Vortrag ging die Referentin auf den Begriff „Pubertät“, die körperlichen und geistigen Veränderungen in dieser Jugendphase und die Licht -bzw. Schattenseiten der Entwicklung der Heranwachsenden ein. Mehrfach wies die Vortragende auf die Wichtigkeit des offenen Gesprächs zwischen Jugendlichen und Elternhaus hin und erläuterte ebenso neueste wissenschaftliche Erkenntnisse über die Pubertät. Dieser Vortrag war für alle Beteiligten, Eltern und auch Lehrkräfte, eine gelungene und im Hinblick auf den Umgang mit Pubertierenden hilfreiche Veranstaltung.

### M. Hesse



### „Mein Leben mit WhatsApp, Instagram, YouTube & Co“

Die Medienpädagogin Elena Schweiker führte Schüler, Eltern und Lehrer kurzweilig und interessant durch die Welt der Medien ohne diese zu verteufeln. Natürlich macht es Spaß, sich Videos bei YouTube anzusehen oder Fotos zu verschicken. Ein Blick hinter die Kulissen zeigte uns sehr deutlich, wie sich die Werbelandschaft verändert hat und wodurch viele Internetseiten sich finanzieren. Wichtige Themen waren natürlich auch der Umgang mit Cybermobbing und der Schutz des eigenen Fotos. Unsere Gäste nutzten die Gelegenheit zu einem regen Erfahrungsaustausch mit der Referentin.



Frau Schweiker

Herzlichen Dank an Frau Schweiker von den „Medienwelten in der Familie“ aus Erfurt.

### U. Schubert

## St. Josef Gymnasium

### Ein anderer Blickwinkel

An diesem Tag war die Meinung der Schüler über den bevorstehenden Schulausflug sehr unterschiedlich. Viele freuten sich über die Unmengen von Büchern, die uns auf der Leipziger Buchmesse erwarten würden. Die meisten jedoch wären lieber zu Hause in ihrem Betten geblieben.

So machten wir uns mit gemischten Gefühlen und Erwartungen, am 23. März, auf nach Leipzig.

Angekommen in Halle Hauptbahnhof, rannten die ersten zum Klo. Nach einer kurzen Verschnaufpause fanden sich alle wieder am Gleis ein, um mit der S-Bahn auf das Messegelände hinaus zu kommen. Einige Minuten später kam die erste schlechte Nachricht. Die S-Bahn würde sich um 15 Minuten verspäten. Einige stöhnten schon auf, doch damit war es nicht vorbei. Am Ende hatte die S-Bahn fast 40 Minuten Verspätung. Zu allem Übel durften wir stehen und mussten uns Musik aus den Boxen

einer anderen Schule anhören. Endlich angekommen mussten wir noch durch die Sicherheitsschleuse durch und waren schon in der Eingangshalle. Schnell wurden die Tickets verteilt. Dann löste sich die große Gruppe auf und alle verschwanden in verschiedenen Richtungen.

Wie in den vorherigen Jahren war eine Halle komplett mit einer Manga-Convention ausgefüllt. Überall liefen Menschen in ihren Cosplays rum. An allen Ecken standen Regale mit den bunten Covern von verschiedenen Mangas. Neben den Ständen von den ganzen Verlagen waren auch Nintendo und andere Spiel-firmen vertreten. Man konnte japanische Süßigkeiten, Getränke und Kochbücher kaufen. Falls einem der ganze Trubel mal zu viel wurde, konnte man sich in der Mitte der Halle in einen kleinen Teegarten setzen und die Ruhe mit einem leckeren Tee genießen. Da es erst Donnerstag war, war auf der großen Showbühne nichts los und wo man nur das Programm für die nächsten Tage sah. Im hinteren Teil der Halle hatten die Zeichner ihr Reich. In mehreren Gängen boten Zeichner aus ganz Deutschland ihre Werke an.

Natürlich gab es auch noch andere Hallen auf der Leipziger Buchmesse, als nur die ulkige und chaotische Comic-/Manga-halle, was leider durch die Zeitknappheit etwas eingeschränkt wurde, um sie ausgiebig zu begutachten. Die Halle zwei, wo wir uns mal aufhalten werden, bestand - zumindest kann man es so sagen, aus drei Abschnitten:

Man konnte durch Reihen von Kinderträumen und dicken Wälzern der Fantasy schlingen bis hin zum Kosmos im Science-fiction Gemenge. Es war erstaunlich mit anzusehen, wie eine ganze Kinderschar konzentriert und aufmerksam beim Vorlesen gelauscht haben oder gar selbst das Buch zur Hand genommen und es ihren Gleichgesinnten vorgetragen haben.

Mittig der Halle kamen dann die ersten Romane des Science-fiction Universums und haben mit Pappaufstellern ihrer Helden imponiert. Es wirkte alles etwas strukturierter und nicht so überfüllt wie in der großen Glashalle.

Was aber dann am Ende der Halle einem sofort ins Auge gesprungen ist, war die große Burg, die man aufgebaut hatte und somit dem Fantasyvölkern zeigte wo sie hin mussten. Betrat man das kleine Schloss, war man sofort von Büchern umgeben und anderen, die sich mit den ersten Büchern in Ecken verzogen haben, um den Abenteuern ihrer Helden nach zu eifern. Wirklich schön und ein Blickfang zugleich. Beim nächsten Mal würden ein wenig mehr Zeit und etwas Neugier sich bestimmt lohnen!

### Martha Büchling und Jasmin Bassermann

### Projekttag „Drogen“

Am 31.01.2017 fand für die 8. Klassen unseres Gymnasiums ein eintägiger Workshop zum Thema „Drogen“ statt. Zu drei unterschiedlichen Themenblöcken fanden wir uns klassenweise in drei verschiedenen Räumen ein, die alle von Schulsozialarbeitern geleitet wurden. Als erstes erfuhr unsere Klasse etwas über die positiven, negativen und auch unerwünschten Nebenwirkungen von Drogen. Im zweiten Raum wurden wir über die verschiedenen Stufen der Sucht informiert. Unser Schulsozialarbeiter Herr Schneider stellte uns im letzten Raum die verschiedensten Arten von Drogen vor. Wir wurden auch darüber informiert, dass die Drogen oftmals inhaltlich mit anderen schädlichen Substanzen gestreckt werden, damit möglichst viel Geld mit ihnen verdient wird. Das macht sie sogar noch gesundheitsschädlicher.

Nachdem wir Kenntnisse über Drogen erworben hatten, kamen wir im zweiten Teil unseres Projekttag mit einem ehemaligen Drogenabhängigen ins Gespräch. Dieser sprach über sein Leben als Drogenabhängiger. Er erzählte uns auch, wie er es schließlich geschafft hat, von den Drogen wieder wegzukommen. Mit 13 Jahren fing er bereits an, Drogen zu nehmen, weil er Mitglied der Punk-Szene war. Seine Einstiegsdroge war damals Amphetamin. Später kiffte er auch. Obwohl Cannabis bisher als eine der harmloseren Drogen bekannt ist, wurde er davon sehr schnell abhängig. Sein gesamtes Leben drehte sich nur noch um den Drogenkonsum. Irgendwann wurde er davon sogar schizophren. Durch diese schwere Erkrankung wollte er jedoch sein Leben wieder selbst in die Hand nehmen und mit den Drogen aufhören. Inzwischen geht es ihm zum Glück wieder besser, aber er muss nun sein ganzes Leben lag Medikamente einnehmen. Er hat aber eine Berufsausbildung begonnen und kümmert sich nun liebevoll um sein Kind.

Er hat es geschafft, aber wie viele andere schaffen es eben nicht?

### Schülerinnen der 8. Klasse



Schüler hören interessiert zu

### Appseits im Medienschungel!

Früher noch mit Feder und Papierrolle unterwegs, heißt es heutzutage Tablets und Smartphones auch im Unterricht. Doch welche Apps sind sinnvoll, was sind Zeitfresser? Was ist erlaubt im Medienschungel? Den Antworten auf der Spur waren in der Woche nach den Osterferien die Schüler des 9. Jahrgangs vom „St. Josef Gymnasium“ in Dingelstädt.

In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Thüringer Landesmedienanstalt aus Erfurt hieß es für die Jugendlichen kreativ mit verschiedenen Apps arbeiten. Unter dem Motto: „Wir erstellen einen multimedialen Schulguide“ arbeiteten sie in kleinen Gruppen, um ihre Schule mit all den Besonderheiten für zukünftige Schüler vorzustellen.

Apps wie „imovie“ und „explain everything“ wurden dabei genauso genutzt wie Stop-Motion Technik und Audioschnittprogramme. Sogar eigene Melodien und Lieder kreierten die Schüler.

Manche Gruppen legten nach einer kurzen Absprache sofort los, andere standen noch planlos vor der Aufgabe, wie man die verschiedenen Unterrichtsfächer vorstellen kann. Sehr schnell merkten sie dabei, dass es ohne roten Faden nicht effektiv läuft. Also zurück an die Schreibtische und ein Storyboard entwickelt. Dabei halfen die Mittel der Filmsprache wie z.B. „Frosch- und Vogelperspektive“ oder „Schuss- und Gegenschussprinzip“, um Schwung in die Filme zu bekommen.

Am Anfang noch zögerlich und mit vielen Fragen zur technischen Umsetzung im Kopf können die Jugendlichen nun sehr stolz auf das Ergebnis sein. Wer jetzt zu uns an die Schule kommt, kann durchs Schulhaus laufen und mit Hilfe unseren neu entwickelten Schulmaskottchen „Josef und Josefine“ medial hinter die verschlossenen Türen schauen.



Wer neugierig geworden ist, kommt selbst einmal vorbei und lässt sich mit auf die Reise durch unsere Schule nehmen.

Unser großer Dank geht an dieser Stelle auch an die Mitarbeiter der Landesmedienanstalt Marie, Andrea, Sandra, Gerd und Sven, ohne deren Unterstützung wir im Abseits gestanden hätten! Bis bald einmal am „St. Josef“ Gymnasium in Dingelstädt!

Diana Weiße  
Projektleiterin



### St. Josef Gymnasium Dingelstädt feiert neues Schulradio

„Happy on air - wer uns hört, der hört mehr!“, tönt es begleitet von den Beats aktueller Popsongs laut über den Schulhof. Das junge Schulradioteam des Staatlichen Gymnasiums Dingelstädt präsentierte pünktlich zum 1. Thüringer Medientag am 4. Mai die Ursendung seines selbst erstellten Radioprogramms. Mit professioneller Unterstützung durch Sven Jansen von der Thüringer Landesmedienanstalt bereiteten sich die elf motivierten Schüler aus der Klassenstufe 7 in einer Projektwoche intensiv auf dieses Medienereignis vor. Das Ergebnis kann sich sehen oder besser gesagt „hören“ lassen: Ein buntes Programm aus Umfrageergebnissen, zwei Interviews, geschickter Moderation und vor allem cooler Musik begeisterte 12 Minuten lang während der großen Pause die gespannt zuhörenden Schüler und Lehrer sowie den Schulleiter.

„Das neue Schulradio ist ein weiterer Bestandteil der kulturellen Praxis unserer Schüler“, meint Valentin Behrendt, Lehrer des Gymnasiums und Leiter des Schulradioprojekts, „und ist ein Mosaikstein in ihrer Medienbildung. Geplant ist die Verlinkung mit der Schulhomepage, damit die Radiosendungen auch nachträglich als Podcasts online zu hören sind.“ Im Radiointerview äußerte sich Peter Krippendorf, Schulleiter des Dingelstädter Gymnasiums: „Ich wünsche mir von dem Schülerradio, dass es die Möglichkeit einer demokratischen Mitwirkung unserer Schüler an unserer Schule schafft, etwa wenn Schülerrat oder auch Schulleitung wichtige Informationen weitergeben wollen.“ Letztlich kommt aber auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Aktuelle Musik und Wunschlieder sind wesentlicher Bestandteil des vorproduzierten Radioprogramms. So schloss die Ursendung mit einem Lied von Peter Maffey ab, das die eifrigen Schülerinnen und Schüler speziell für ihren Big Boss, Herrn Krippendorf ausgewählt hatten, um ihm dadurch einen nachträglichen Geburtstagsgruß auszudrücken. „Von nun an wollen wir in regelmäßigen Abständen senden. Und zwar so oft wie möglich“, meint Leonie Beck, Schülerin der Klasse 7b, nach der erfolgreichen Ausstrahlung der ersten Sendung fröhlich und sichtlich auch erleichtert, war doch die freudige Aufregung noch unmittelbar vor der Premiere allen Schulradio-Kids deutlich anzumerken.

Der Name des Schulradios ist Programm. „Happy on air“ verspricht viele weitere Radiosendungen, die das Schulleben des St. Josef Gymnasiums mit guter Laune bereichern.

### V. Behrendt



## Englisches Theater

Für unsere Schule bot sich die einmalige Gelegenheit, im Rahmen des Englischunterrichts ein englisches Theater besuchen zu dürfen. Das White Horse Theatre ist ein pädagogisches Tournee-Theater, das inzwischen zur europaweit größten professionellen Theatergruppe dieser Art geworden ist. Pro Jahr sehen sich ca. 350.000 Schüler die Aufführungen des Theaters an. So wurde am 24. März für die Klassenstufe 6 und 7 am Gymnasium eine Gruselgeschichte mit dem Titel „Fear in the forest“ aufgeführt. Dieses Stück, in einfachem Englisch verfasst und pantomimisch untermauert, regte nicht nur die Lachmuskeln an, sondern motivierte auch zum Englischlernen. Die 9. Klassen erfuhren in dem Stück „Drinking for Dummies“, dass der intensive Konsum von Alkohol schlimme Folgen haben kann. Die Schüler waren beeindruckt von den schauspielerischen Leistungen.

## K. Ewald



## Kirchliche Nachrichten

### Katholisches Pfarramt St. Gertrud

Pfarrgasse 2, 37351 Dingelstädt  
 Telefon: 036075/30665  
 Fax: 036075/60627  
 info@kath-kirche-dingelstaedt.de  
 www.kath-kirche-dingelstaedt.de  
 Pfarrer R. Genau: 036075/54650  
 Kaplan Dr. M. Gebhardt: 0162/8490080  
 Gemeindeferentin Frau Sieling:  
 036075/589318  
 Kirchenmusiker Herr Kondziella: 0160/8454889



#### Das Pfarrbüro ist geöffnet:

montags: 9-12 Uhr  
 dienstags und donnerstags: 9-12 Uhr / 14-17 Uhr  
**mittwochs und freitags ist das Pfarrbüro geschlossen**

#### Eucharistische Anbetung

- in Kreuzebra am Montag, dem 29. Mai im Anschluss an den Gottesdienst
- in Dingelstädt am Herz-Jesu-Freitag, dem 02. Juni im Anschluss an den Gottesdienst

#### Gemeindefest

Zum Gemeindefest wird am Sonntag, dem 21. Mai in den **Pfarrgarten** eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr, anschließend ist Mittagessen und ein kleines buntes Programm. Um 16 Uhr endet das Gemeindefest mit der Vesper in der Pfarrkirche St. Gertrud. Helfer zum Auf- und Abbauen der Biergarnituren werden gebraucht am Samstag (20. Mai) um 10 Uhr und am Sonntag um 16 Uhr.

#### Firmung

- Einstimmung auf die Firmung für die Firmbewerber und Firmpaten sowie die ganze Gemeinde am Pfingstsonntag, 04.06. um 18 Uhr in Kreuzebra
- Firmgottesdienst mit Weihbischof Dr. Hauke am Pfingstmontag, dem 05.06. **um 10.30 Uhr** in St. Gertrud

#### Dreifaltigkeitswallfahrt

- am Sonntag, dem 11. Juni um 10.30 Uhr an der Werdigshäuser Kirche

#### Christi Himmelfahrt & Männerwallfahrt

- am 25.05. im Klüschchen Hagis um 9.15 Uhr
- zum Frauenfrühschoppen wird in Dingelstädt nach dem Hochamt um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen

#### Frauenwallfahrt

- am 28.05. auf dem Kerbschen Berg um 9.30 Uhr
- in Dingelstädt & Kefferhausen werden an diesem Sonntag keine Eucharistiefiern sein; alle sind zum Wallfahrtsgottesdienst auf dem Kerbschen Berg oder in die Vorabendmesse eingeladen

#### Elisabeth-Wallfahrt

- am Samstag, dem 10.06. in Leinefelde in St. Bonifatius; das Wallfahrtshochamt beginnt um 10 Uhr

#### Fronleichnam

- Festgottesdienst für die ganze Pfarrgemeinde ist am 15.06. um 10 Uhr in St. Gertrud
- Am Ende des Gottesdienstes verabschieden wir Kaplan Dr. Martin Gebhardt nach 5jähriger Dienstzeit in unserer Pfarrgemeinde.

#### Taufen

Durch die Taufe werden in die Gemeinschaft der Glaubenden aufgenommen:

- am Sonntag dem 04.06. in Dingelstädt: Linus Becher, Henry Gallinger, Emma Jünemann und evtl. Stella Marie Gerlach, Maximilian Levin Gerlach
- am Sonntag, 11.06. in Dingelstädt im Gottesdienst: Lene Hartmann
- am Sonntag, 11.06. in Silberhausen: Lenja Marie Koch

#### Trauungen

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden

- am 20.05. in Legefild/Weimar: Ralf Burreh & Christin Walther
- am 20.05. in Kreuzebra: Manuel & Lara Fasse geborene Frerking
- am 26.05. in Silberhausen: Marcus Prockel & Jessica Fiedler
- am 27.05. in Dingelstädt: Michael Brodrecht & Babett Heinevetter
- am 10.06. in Dingelstädt: Martin Nachtwey & Franziska Thor
- am 10.06. in Dingelstädt Marcel & Claudia Lerch
- am 16.06. in Dingelstädt Rainer & Dorothee Opfermann
- am 23.06. in Silberhausen Nicole & Stefan Jansen
- am 24.06. in Beberstedt Benedikt Diehle & Ramona Fritz
- am 24.06. in Kreuzebra Marlen Franke & Andreas Kühn

#### Ehejubiläen

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:

- in Dingelstädt am 26.05.: Franz-Josef und Annemarie Kirchberg
  - in Silberhausen am 27.05.: Erich und Helga Meinhardt und
  - in Dingelstädt am 07.06.: Helmut und Anneliese Waldhelm
- Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen und Beistand wünschen wir den Jubilaren!*

#### Jahrgangsgottesdienste

- 20.05.: 20 jähriges Abi-Treffen des Abi-Jahrganges 1997 in der Vorabendmesse
- 17.06.: des Jahrganges 36/37 im Institut und 56/57 auf dem Kerbschen Berg

## Kirchenchor „Cäcilia“ Silberhausen

### Platz des Dirigenten soll nicht verwaist bleiben

Wir, der katholische Kirchenchor/Gesangverein „Cäcilia“ Silberhausen suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen neuen Chorleiter oder eine neue Chorleiterin.

Unser Chor ist ein gemischter Freizeitchor, der 1904 gegründet wurde und derzeit aus ca. 22 aktiven Sängern und Sängerinnen im Alter von 40 bis 70+ besteht.

Die Gestaltung der Gottesdienste zu kirchlichen Festen des Jahres liegt uns sehr am Herzen, ebenso die Auftritte zu Jubiläen unserer Vereinsmitglieder. Unser Repertoire umfasst kirchliche Lieder aus alter und neuer Zeit sowie Volks- und Stimmungslieder.

Gute pianistische Fähigkeiten sollten für die Chorleitung vorhanden sein, da wir derzeit die Stimmen Sopran, Alt und Tenor

besetzt haben, die Bass-Stimme jedoch leider momentan nicht vorhanden ist.

Bisher hatten wir wöchentliche Chorproben von ca. 1,5 Stunden, daher suchen wir einen Chorleiter/-in möglichst aus der näheren Umgebung (bis ca. 25 km). Die Vergütung erfolgt auf Honorarbasis.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Tradition unseres Chores bestehen bleibt und sich jemand für die Chorleitung finden würde. Gerne nehmen wir auch neue Sangesfreunde auf.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Nachtwey 036075/ 62391 oder an Frau Lange 036075/56131 bzw. auch per E-Mail an thomas-bernadette@web.de.

## Gemeinde Helmsdorf

### Nichtamtlicher Teil

#### Wir gratulieren

#### ... im Monat Juni 2017 ganz herzlich:

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Bertram Strecker	am 06.06.	zum 74. Geburtstag
Herr Helmut Hollenbach	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Horst Deschner	am 10.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Gerda Fürstenberg	am 12.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Hartmut Urbach	am 18.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Anna Luise Große	am 24.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Elisabeth Fiedler	am 30.06.	zum 76. Geburtstag

**Die Gemeindeverwaltung Helmsdorf wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.**



### Gemeindenachrichten

#### Werte Einwohner der Gemeinde Helmsdorf!

1. In der Ölbergstraße sollte in zwei Bauabschnitten 2017 und 2018 ein Kanal für Schmutzwasser und ein Kanal für das Oberflächenwasser der Grundstücke und der Straße eingebaut werden.

Die Trinkwasserleitung sollte im Zuge des Kanalbaues auf einer Teilstrecke ebenfalls mit erneuert werden sowie gleichzeitig ein Straßen- und Gehwegbau erfolgen.

Gleichzeitig war für 2017 geplant vor den Grundstücken der Fam. Stiefel bis Fürstenberg (Anger) und der Krummen Gasse den Abwasserkanal und die Trinkwasserleitung einschl. der noch alten Hausanschlüsse zu erneuern sowie anschließend eine Straßendeckensanierung durchzuführen.

Beide Maßnahmen sollten gleichzeitig ausgeschrieben werden, um so nach Möglichkeit einen günstigeren Preis zu erzielen.

Zur Zeit gibt es Forderungen des Straßenbauamtes Nordhüringen bezüglich der Schaffung einer Baustellenzufahrt und Umleitung des gemeindlichen Verkehrs zum Ausbau der

Ölbergstraße mit Anbindung an die B 247, die die Erschließungsträger aufgrund der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen sowie Problemen in Grundstücksfragen so nicht mittragen konnten. Diesbezüglich fand zwischenzeitlich eine Beratung beim Straßenbauamt statt um einen für alle Seiten tragbaren Kompromiss zu finden.

Am 12. April 2017 erfolgte mit den verantwortlichen Mitarbeitern des WAZ, des Wasserleitungsverbandes „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf und des zuständigen Ing.-Büros eine Beratung auf der Gemeindeverwaltung Helmsdorf. Im Ergebnis dazu wurde folgendes festgelegt: Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit ist bei einer jetzigen Ausschreibung (in Kenntnis der zwischenzeitlich stattgefundenen Ausschreibungen durch den WAZ und dem Ing.-Büro), mit wenig bis überhaupt keinem Bieter zu rechnen und wenn sich Bieter an solch einer Ausschreibung beteiligen, dann ist mit weit höheren Preisen als geschätzt zu rechnen.

Da letztendlich unsere Bürger einen Teil dieser Kosten durch Straßenausbaubeiträge zu tragen haben und die Erschließungsträger nicht bereit waren diese höheren Ausgaben zu akzeptieren, wurden beide Maßnahmen in die Jahre 2018 und 2019 (Ölbergstraße) und 2018 (Krumme Gasse) verschoben werden. Die Ausschreibung soll im Herbst diesen Jahres erfolgen, um nach Möglichkeit günstigere Preise (die wiederum allen zugutekommen) zu erreichen. Ich bitte um Verständnis für diese Verschiebung und stehe bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

2. Ich habe von unserem Revierförster die Brennholzaufmaße für das aufgearbeitete Kronenholz im „Helmsdorfer Kirchenholz“ erhalten. Alle Selbstwerber können dieses jetzt auf der Gemeindeverwaltung Helmsdorf bezahlen.
3. Unsere Gemeindebibliothek ist ab sofort wieder regelmäßig jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Um die Attraktivität und Besucherzahl zu erhöhen, können gern Vorschläge bei unserer Bibliothekarin, Frau Barth, gemacht werden.
4. Ich möchte darauf aufmerksam machen, dass überall dort, wo festgestellt wurde oder noch wird, wo vom Bürger überbauter oder genutzter gemeindeeigener Grund und Boden (durch sein Wohnhaus, Anbau, Garage, Einfriedung usw.) in Besitz genommen wurde, diese Problematik dahingehend gelöst wird, das dieser dann zu seinem privaten Grundstück dazu vermessen und dann zum jeweiligen aktuellen Bodenrichtwert gekauft werden muss. Niemand braucht sich also Sorgen zu machen, dass er irgendetwas abreißen oder einrücken muss, es sei denn, man will diese Lösung nicht! Ein Belassen dieses rechtswidrigen Zustandes wird und kann es nicht geben. Ich werde die betroffenen Grundstückseigentümer ansprechen oder anschreiben, diese können sich aber auch selbst, da es ja eigentlich in ihrem eigenen Interesse liegen sollte solche Eigentumsfragen zu klären, an mich wenden.

Bode  
Bürgermeister

## Gemeinde Kallmerode

### Nichtamtlicher Teil

#### Wir gratulieren

#### ... im Monat Juni 2017 ganz herzlich:

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Lothar Klose	am 10.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Maria Rita Thor	am 12.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Anna Kaiser	am 20.06.	zum 72. Geburtstag

schreiben, Spraydosen usw. innerhalb des Brennholzes versteckt abgelegt werden!  
 Genauso ist es absolut unverständlich, wie drei Tage später zwei blaue Müllsäcke auf der abgebrannten Asche abgestellt werden, welche Plastikspielzeug und Styropor beinhalten.

**Die Gemeindeverwaltung Kallmerode wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.**



## Gemeindenachrichten

### Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kallmerode,

die Bürgerbefragung hat uns ein Ergebnis gebracht und hierfür möchte ich mich zunächst bei allen beteiligten Einwohnern bedanken. Im Besonderen möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Helfern bedanken, die Ihren Sonntag geopfert haben und somit erfolgreich die Bürgerbefragung umsetzen.  
 Am Sonntag, dem 23.04.2017, waren Sie aufgerufen, Ihre Meinung über die zukünftige Zugehörigkeit der Gemeinde Kallmerode für die neu zu gründende Landgemeinde Dingelstädt oder die Einheitsgemeinde Leinefelde-Worbis abzugeben.  
 Die Auszählung aller abgegebenen Stimmzettel unter Beteiligung einer regen Anzahl von Mitbewohnern und Beobachtern ergab nachfolgendes Ergebnis:

Zahl der abstimmungsberechtigten Einwohner:	527
Zahl der abgegebenen Stimmen:	345
Zahl der ungültigen Stimmen:	0
Zahl der Stimmen für die Landgemeinde Dingelstädt:	160
Zahl der Stimmen für Einheitsgemeinde Leinefelde-Worbis:	185

So konnte durch die Leiterin der Bürgerbefragung, Frau Riech-wien, festgestellt werden, dass sich 65,5 % aller wahlberechtigten Einwohner ab dem 16. Lebensjahr an der Umfrage beteiligt haben.

Von den abgegebenen Stimmen fielen 54 % auf die Einheits-gemeinde Leinefelde-Worbis und 46 % auf die neu zu gründende Landgemeinde Dingelstädt.

Sie haben als Bürger Ihren Willen kundgetan und die Vertreter der Gemeinde und ich werten dieses als einen Aufträgen es um-zusetzen gilt.

Ich möchte aber auch betonen, dass ich die 46 % der Bürger, die anders entschieden haben, nicht vernachlässigen werde. Ich sehe dieses gegenteilige Votum als Herausforderung an und hoffe, Sie durch die zukünftige Entwicklung in unserer Gemeinde zu überzeugen. Die Antwort, welche Entscheidung für unsere Zukunft die richtige ist, kann keiner von uns hundertprozentig vorhersagen und bitte Sie daher, respektvoll mit der zukünftigen Entscheidung umzugehen.

Unabhängig vom Ergebnis der Bürgerbefragung sind in den an-stehenden Tagen und Wochen noch viele Fragen zum Thema der Gebietsreform zu klären. So muss der Gemeinderat für die endgültige Entscheidung mit dem zukünftigen Partner Gesprä- che führen und den Beschluss fassen. Parallel dazu müssen noch Gespräche mit dem Landkreis und dem Thüringer Innenmi- nisterium geführt und schlussendlich der Antrag auf die Neuord- nung gestellt werden. Die endgültige Entscheidung/Einwilligung wird im gesetzgebenden Verfahren durch den Thüringer Landtag im Jahr 2018 voraussichtlich erfolgen.

Somit wird uns dieses Thema auch in den nächsten Wochen noch beschäftigen und ich hoffe auf anregende Hinweise von Ihnen.

Ein weiteres Thema ist leider in den vergangenen Tagen aufge- kommen. Das von der Feuerwehr durchgeführte Maifeuer basiert wie bereits in den zurückliegenden Jahren darauf, dass abgeleg- tes Holz oder abgestorbene Reste von Bäumen auf den hierfür vorgesehenen Platz abgelegt werden.

Leider mussten wir nach dem Abbrennen des traditionellen Feu- ers feststellen, dass neben den naturgemäßen Aschenresten wieder eine Vielzahl von „SONDERMÜLL“ abgelegt wurde. So kann es nicht sein, dass Metallbaureste, wie Schienen, Trenn-



Wer fährt extra auf den Ascheplatz und stellt diese beiden Sä- cke ab, anstatt diese Sachen in einen gelben Sack zu packen und den kostenlosen Abholservice der Eichsfeld-Werke vor dem Haus zu nutzen!?

Ich bitte Sie, auch im eigenen Interesse, zukünftig solche eindeu- tig umweltschädlichen Ablagerungen zu vermeiden und darauf zu achten, wer was ablegt und bei eventuellen groben Verstößen es mir bzw. dem Gemeindearbeiter mitzuteilen.

Ich werde es nicht dulden, dass ein paar Wenige unsere schöne Flora verschandeln und sollten diese Personen ermittelt werden, werden hohe Geldstrafe eingefordert sowie die Bereinigung des Schadens.

**Ihr Bürgermeister  
Torsten Städtler**

## Kindertagesstätte

# 4. Kleider- und Spielzeugbörse

am 27. Mai 2017  
13-15 Uhr

auf dem  
gemeindesaal  
in Kallmerode

es stehen zum Verkauf > baby- und kinderkleidung + schuhe und jacken + kinderwagen + babyschalen + kinderstühle + spielzeug + bücher + kreftspiele + sommerliche kasseteilen < alles rund ums kind

die standentnahmen sowie die ermahnen vom kuchenbuffett und kasseteilern kommen dem kindergarten „St. Josef“ in Kallmerode zu gute.

anmeldungen und informationen unter 0035/5413357

## Sommerfest im Kindergarten St. Josef Kallmerode

Liebe Leserinnen und Leser,  
unser Sommerfest im Kindergarten findet in diesem Jahr  
schon am Samstag, den 10. Juni 2017 statt!

**Hurra, hurra  
das Sommerfest ist da!**

**Wir laden Euch als Gäste ein  
und wollen mit Euch fröhlich sein!**

wo: im Kindergarten „St. Josef“ in Kallmerode

am: **Samstag, den 10. Juni 2017**

Beginn

14.00 Uhr                   Andacht in der Kirche - Programm der  
Kindergartenkinder

gegen 15.00 Uhr       gemütliches Beisammensein bei Kaffee  
und Kuchen, musikalisch umrahmt von  
der Kallmeröder Blaskapelle

gegen 17.00 Uhr       Märchenspiel der Eltern

Zur Stärkung gibt es Getränke und Deftiges vom Grill.  
Wir freuen uns auf viele Besucher von nah und fern.

### Das Erzieherteam und die Eltern der Kindergartenkinder

#### Hier noch ein kleiner Einblick in unseren Kindergartenalltag:

Am 19.3.2017 begingen wir unser Hausfest - das Fest des hl. Josef. Josef war ein Zimmermann.

Dieses Fest haben wir genutzt, um den Beruf eines Zimmermannes/Tischler näher kennenzulernen und näher zu beleuchten. Die Tage vor und nach diesem Fest, nutzten wir um einige Aktivitäten den Kindern zu ermöglichen.

Am 16. März 2017 besuchten die Waldkinder (große und mittlere Gruppe) ein Berufsbildungszentrum, den Internationalen Bund Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste in Heiligenstadt. Gemeinsam mit Frau Hunold und Frau Diegmann starteten wir schon früh mit dem Bus. Herzlich wurden wir empfangen und zur Begrüßung sangen wir natürlich ein Liedchen.

Wir wurden durch verschiedene Berufsgruppen geführt.

Es begann mit dem Schweißbereich weiter zum Computer- und Sprachbereich bis zum Holzbereich und deren Verarbeitung. Jeder durfte mal sägen, zuschauen beim Spalten von kleinen „Holzschindeln“ sowie Anmalen von vielfältigen Kleinteilen.

Als Überraschung für die kleinen Gäste hatten die Mitarbeiter eine Holztulpe ausgesägt und diese durften die Kinder dort bemalen und mit nach Hause nehmen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Verantwortlichen Frau Sperlich, Frau Große und Frau Schneider, für diesen erlebnisreichen Tag.



... eine fertige Windmühle



Jeder durfte ein Stück Holz sägen



Hier konnte man sehen, wie eine Windmühle aus Holz entsteht und mit beim Ankleben der Schindeln helfen

## Gemeinde Kefferhausen

### Nichtamtlicher Teil

### Wir gratulieren

#### ... im Monat Juni 2017 ganz herzlich:

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Franz Opfermann	am 03.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Maria Wiederhold	am 05.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Linus Wiederhold	am 06.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Siegfried Glanz	am 07.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Waltraud Lins	am 07.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Elfriede Strecker	am 10.06.	zum 88. Geburtstag
Herr Albin Orschel	am 18.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Hannelore Schmidt	am 25.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Franz Joseph Hupe	am 26.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Ida Opfermann	am 28.06.	zum 75. Geburtstag

Frau Roswita Wiederhold	am 29.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Christa Schabacker	am 30.06.	zum 81. Geburtstag

## Aus Vereinen und Verbänden

Die Gemeindeverwaltung Kefferhausen wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.



## Gemeindenachrichten

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kefferhausen,

hier einige Neuigkeiten und Informationen aus der Gemeindeverwaltung:

#### Baugebiet „An der Unstrut“

Entgegen aller anderslautenden Gerüchte schreiten die Planungen für unser neues Baugebiet weiter voran. Zugegebenermaßen mahlen die Mühlen der Bürokratie hier sehr langsam, allerdings hoffen wir, dass die letzten Hürden in den nächsten Wochen genommen werden und die Erschließung dann beginnen kann.

#### Gleichstromtrasse „SuedLink“

Wie ihr den Medien entnehmen konntet, wurden die Planungen für die Gleichstromtrasse noch einmal präzisiert. Der ursprünglich geplante mögliche Korridor durch die Gemarkung Kefferhausen (mit Verlauf zwischen Unstrutquelle und Neuer Kirche) ist mittlerweile vom Tisch und zu Gunsten einer etwas weiter östlich verlaufenden Variante aufgegeben worden. Wir können hier vorsichtig optimistisch sein, allerdings wird es noch eine Weile dauern, bis der endgültige Trassenverlauf festgelegt wird.

#### Bildung der Landgemeinde

Aktuell wird am Vertragswerk zur Bildung der Landgemeinde „Stadt Dingelstädt“ gefeilt. Der Fahrplan sieht vor, dass der entsprechende Beschluss zur Fusion im Laufe des Jahres vom Gemeinderat gefasst wird. Grundlegende Veränderungen haben sich seit unserer Bürgerversammlung nicht ergeben. Bei Fragen zu diesem Thema könnt ihr euch jederzeit an mich oder die Mitglieder des Gemeinderats wenden.

#### Gemeinderatssitzungen

Die Einladungen zu den Gemeinderatssitzungen werden im Schaukasten an der Hauptstraße ausgehangen. Zum öffentlichen Teil der Sitzungen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Hier kann sich jeder, der möchte, ein Bild über die Arbeit des Gemeinderats machen. Es ist geplant, solche und andere Termine künftig auch online verfügbar zu machen. Die Gemeinde wird hierzu eine Plattform schaffen, die natürlich auch von den örtlichen Vereinen und Gruppen genutzt werden könnte. Die Planungen hierzu stecken im Moment allerdings noch in den Kinderschuhen, mehr dazu erfahrt ihr in einer späteren Ausgabe des Amtsblatts.

#### Straßenbau

Das Thema Straßenbau treibt viele Bürger um, häufig auch angefeuert von alternativen Fakten, die man „mal gehört“ hat. Das ist verständlich, da zukünftig auch die Anwohner beim Straßenbau in die eigene Tasche greifen müssen. Es gibt in der Gemeinde Straßen, die offenkundig einer Sanierung bedürfen, hier fallen mir spontan die Wahlstraße und die Neue Straße ein. Über kurz oder lang werden diese Maßnahmen auch durchgeführt. Momentan fehlt dafür der Gemeinde allerdings die Finanzkraft. Sollten hier Planungen Gestalt annehmen werden selbstverständlich die Anwohner rechtzeitig informiert und in die Planungen mit einbezogen.

Tino Jäger

### Männertag zu Christi Himmelfahrt an der Unstrutquelle

An Christi Himmelfahrt findet in Kefferhausen direkt an der Unstrutquelle ein richtiger Männertag statt. Frei nach Goethe lautet das Motto in diesem Jahr „Hier bin ich Mann, hier darf ich's sein.“ Neben kalorienunbewussten Fleischgerichten und frisch gezapften Erfrischungsgetränken gibt es noch einige Überraschungen die auf alle Gäste warten. Hierbei orientiert sich alles daran, was Männern Spass macht. Auch für kleine Männer gibt es zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten um Papa ein paar gemütliche Stunden zu verschaffen. Unser Biergarten inkl. Bollerwagenparkplatz hat ab **10 Uhr** bis tief in die Nacht geöffnet. Auch bei schlechten Wetter findet der Männertag unterm Unstrutzelt statt.

Euer Kirmesverein Kefferhausen

## Gemeinde Kreuzebra

### Nichtamtlicher Teil

### Wir gratulieren

... im Monat Juni 2017 ganz herzlich:

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Herr Wolfgang Richwien	am 05.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Elisabeth Dähnert	am 11.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Gerda Richwien	am 18.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Elisabeth Thon	am 23.06.	zum 71. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung Kreuzebra wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.



## Gemeindenachrichten

# 1200 Jahre Kreuzebra

**Pfingstsamstag, 03.06.2017 und  
Pfingstsonntag, 04.06.2017**

Seit vielen Jahren ist das von der Feuerwehr und der Blaskapelle organisierte Teichfest zu Pfingsten zur festen Tradition in unserem Dorf geworden. Im Jubiläumsjahr möchte die Gemeinde dieses Fest in einem größeren Rahmen begehen. Deshalb unterstützen das Festkomitee und viele Frauen aus dem Ort die Vorbereitungen und die Durchführung.

Am **Pfingstsamstag** findet **ab 20.00 Uhr** ein großes Lichterfest am Dorfteich statt. Tausende Kerzenlichter, die zum Teil auch bestimmte Motive zeigen, sollen den Teich und das Umfeld erstrahlen lassen. Außerdem wird DJ Axel Seifert aus Nordhaußen zwei Lasershows vorführen.



Das Andi-Wölk-Trio wird den Abend musikalisch umrahmen. Ein besonderes Highlight ist, dass der MDR an den Pfingsttagen für die Sendung „Musik auf dem Lande“ mit Maximilian Arland bei uns in Kreuzebra drehen wird. Deshalb werden am Samstagabend auch die Zipfelbuben mit ihrem Dorfsong auf der Bühne auftreten.

Auch für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt. Eintrittskarten für diese Veranstaltung sind an der Abendkasse erhältlich.

Am **Pfingstsonntag** wird es ab **14.30 Uhr** mit dem traditionellen Teichfest weiter gehen. Höhepunkt des Nachmittags wird sicher die hoffentlich „größte Kaffeetafel des Eichsfeldes“ werden. Unsere Blaskapelle spielt zum Kaffee. Auch die Zipfelbuben werden erneut auftreten.

Ab 17.00 Uhr übernimmt ein DJ aus Geisleden die musikalische Unterhaltung.

Verschiedene Wettbewerbe sollen für Stimmung sorgen. So treten z. B. beim „Ablöschen eines Feuers“ 4 Feuerwehrmänner aus Kreuzebra gegen die 3 Zipfelbuben und Maximilian Arland an. Der MDR wird den Nachmittag wieder mit Dreharbeiten begleiten.

Der Eintritt ist frei.

In der Woche nach Pfingsten wird der MDR in unserem Dorf und an anderen bedeutsamen Orten der Umgebung, wie beispielsweise Burg Scharfenstein, Gut Beinrode, weitere Schlager- und Volksmusikinterpreten mit ihren Liedern für die Sendung „Musik auf dem Lande“ aufnehmen. Wir erwarten aus diesem Grund eine Reihe bekannter musikalischer Gäste wie die Münchner Freiheit, Ireen Sheer, Anna Maria Zimmermann, die Stimmen der Berge und Andere.

**Zu den Veranstaltungen am Pfingstwochenende möchten wir alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Kreuzebra, ihre Verwandten und Freunde sowie Interessierte aus nah und fern ganz herzlich einladen.**

**Feiern Sie mit uns 1200 Jahre Kreuzebra.**

**Wir wünschen allen Gästen angenehme und fröhliche Stunden.**

**Gisela Schneider  
1. Beigeordnete**

## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste unserer Gemeinde

Neben den Festlichkeiten zu Pfingsten werden wir auf Grund des Jubiläumsjahres Ende Juni, Anfang Juli, wie schon mehrfach bekannt gegeben, eine Festwoche durchführen.

Nachfolgend möchte ich in einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen geben.

### Festwoche vom 30. Juni bis 09. Juli 2017

Am **Freitag, den 30. Juni** wollen wir gemeinsam mit Princess-Jo einen Tanz- und Unterhaltungsabend bei uns im Dorf auf dem Anger ab 20.00 Uhr durchführen. Die Veranstaltung soll bei entsprechendem Wetter im Freien stattfinden. Bei schlechter Wetterprognose werden wir auf den Gemeindesaal ausweichen.

Am **Samstag, den 01. Juli** werden Bürger aus Kreuzebra einen Abend mit einem eigenen Programm für Bürger unseres Dorfes und interessierter Gäste gestalten.

Das Wochenende wird mit der Durchführung des Eichsfelder Wandertages am **Sonntag, den 02. Juli** komplettiert. Ich freue mich darauf, hoffentlich viele Wanderfreunde in unserem Ort begrüßen zu können. Unser Wanderverein hat verschiedene Wanderrouten durch unsere reizvolle Landschaft ausgedehnt. Auf unserem Dorfanger wollen wir die Wanderfreunde am Sonntagvormittag begrüßen.

In der Festwoche ist am 05. Juli geplant, in unserer Gaststätte „Am Anger“ ein Skatturnier ab 19.00 Uhr durchzuführen.

Am **Freitag, den 07. Juli** wird die zu Pfingsten vom mdr gedrehte Sendung „Musik auf dem Lande“ im Fernsehen um 20.15 Uhr ausgestrahlt. Bei Interesse kann ich mir vorstellen, dass wir uns die Sendung gemeinsam auf dem Dorfsaal anschauen. Ab 22.00 Uhr hat die Jugend eine Musikveranstaltung mit RTL 89.0 im Festzelt „Auf der großen Wiese“ organisiert.

Am **Samstag, den 08. Juli** führen wir auf dem kleinen Sportplatz ein Kinderfest durch. Mehrere Überraschungen haben wir für unsere Kleinen organisiert. Unter anderem werden Schauspieler aus der Fernsehserie „Schloss Einstein“ mit zugegen sein!

Am 08. Juli abends tritt ab 21.00 Uhr die bekannte Band „Schürzenjäger“ bei uns auf dem Schützenplatz im Festzelt auf. Dieser Abend ist ein besonderer Höhepunkt im Rahmen unserer Jubiläumsveranstaltungen. Zitat einer offiziellen Pressemitteilung:

„Wer einmal die Schürzenjäger erlebt hat, der kommt immer wieder. Denn ein Schürzenjäger-Konzert der jungen wilden Generation heißt volle Breitseite Alpenrock vom Feinsten und Party nonstop!

Bei über 200 Live-Konzerten in den letzten zwei Jahren ging einfach die Post ab. Traditionell und cool zugleich leben der Spirit und der Sound der großen alten Zeiten wieder auf!“

Vorher und Nachher wird die allseits bekannte heimische Gruppe „Timless“ die Besucher und Musikfreunde musikalisch unterhalten.

Am **Sonntag, den 09. Juli** wollen wir in unserer Kirche „St. Sergius und Bacchus“ anlässlich des Jubiläums ein Festhochamt mit unserem Weihbischof Reinhard Hauke feiern.

Die Festwoche wollen wir am Sonntagnachmittag ab 14.00 Uhr mit einem Festumzug abschließen. Ich lade alle Bürger unseres Dorfes ein, sich mit Ideen und Aktionen an diesem Festumzug zu beteiligen. Außerdem bitte ich darum, unsere Straßen und Gebäude entsprechend zu schmücken. Nach dem Umzug wollen wir im Festzelt die Festwoche ausklingen lassen.

Gern lade ich alle Interessierten zu einem Besuch dieser Veranstaltungen in unserem Dorf ein. Kommen Sie und besuchen Sie unseren schönen Ort und nehmen Sie zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern von Kreuzebra an den bestimmt stimmungsvollen Abenden teil.

**Bürgermeister Ulrich Kühn**

## Verpachtung Gaststätte

Am 15.01.2018 endet das Pachtverhältnis mit dem jetzigen Pächter der Gemeindegaststätte in Kreuzebra. Das Pachtverhältnis wird auf Initiative des Pächters aufgehoben.

Wir bedanken uns bei Frau Kühn ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Für die Gemeindegaststätte sucht die Gemeinde daher einen neuen Pächter mit guter Gastronomie.

Zu der Gemeindegaststätte gehört ein Saal, welcher bis zu 200 Personen Platz bietet.

Die Gemeinde ist an einem Pächter interessiert, welcher die örtlichen Veranstaltungen, wie Fasching, Kirmes, Vereinsfeste aber auch Familienfeiern bis zu einer Personenzahl von ca. 150 Gästen ausrichten kann. Ein der Gaststätte vorgelagerter Anger kann ebenfalls mit genutzt werden!

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Kreuzebra. Gern würde die Gemeinde die Gaststätte mit Saal ab dem 01.02.2018 weiter verpachten!

**Kontaktdaten:** Johann-Wolf Str. 4, 37351 Kreuzebra, Tel.: 0172-5988123 oder per Mail info@Kreuzebra.de

**Bürgermeister Ulrich Kühn**

## Aus Vereinen und Verbänden

### Freiwillige Feuerwehr Kreuzebra e.V.

www.ffw-kreuzebra.de

#### Aktuelles der FF Kreuzebra für den Monat Mai 2017

Vom 24. März bis 26. März 2017 fand im Feuerwehrzentrum des Landkreises in Wintzingerode wieder eine Sprechfunkerausbildung statt. Von unserer Feuerwehr nahm Kamerad Thomas Freund mit Erfolg am Lehrgang teil. Die Wehrführung gratuliert Kamerad Freund zur erreichten Qualifikation und hofft auf weiteres Engagement.

Nachträglich gratuliert die Wehrführung Kamerad Maik Rügenapp, welcher am 18. April seinen 30. Geburtstag feiern konnte. Wir danken Kamerad Rügenapp für seine ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Wehrführung insbesondere, weil er seit einigen Jahren die Aufgabe des Jugendwartes in unserer Feuerwehr übernommen hat.

Weiterhin ist Kamerad Maik Rügenapp auch stellv. Kreisjugendfeuerwehrwart im Landkreis und Helfer im LZ 1 des Katastrophenschutzes des Landkreis.

Wir wünschen Kamerad Rügenapp viel Gesundheit, Gottes Segen und Freude im neuen Lebensjahrzehnt.

Weiterhin gratuliert die Wehrführung auch Kamerad Karl Meinhardt welcher am 22.05.2017 seinen 85. Geburtstag feiern kann. Wir wünschen Kamerad Meinhardt viel Gesundheit, reichlich Gottes Segen und viel Freude im neuen Lebensjahr. Kamerad Meinhardt ist seit über 62 Jahren Mitglied in unserer Feuerwehr. Auch gratulieren wir recht herzlich unseren ehemaligen Wehrführungsmittglied Kamerad Brandmeister Manuel Fasse zur Vermählung. Wir wünschen dem neu vermählten Paar viele gemeinsame und glückliche Jahre.

Schon jetzt laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner, sowie alle Mitglieder der Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr zum Teichfest 2017 am Pfingstsonntag, dem 04. Juni ein. Das diesjährige Teichfest steht natürlich auch im Rahmen des 1200-jährigen Bestehens unseres Dorfes. Der MDR wird im Rahmen der Fernsehsendung „Musik auf dem Lande“ auch Pfingstsonntag einige Drehtermine rund um Teich und Kreuzgarten wahrnehmen. In diesem Jahr wird es aufgrund der Fernsehaufnahmen einige Änderungen im Ablauf geben. Wir bitten kurzfristig auf Aushänge an den örtlichen Bekanntgabebrettern zu achten. Auch bitten wir um zahlreiche Kuchenspenden für die größte Kaffeetafel im Eichsfeld. An diesem Nachmittag wird es auch wieder eine Hüpfburg und Spaß für unsere Jüngsten geben, die Blaskapelle „Hockelrain-Musikanten“ wird zum Kaffee aufspielen, das DJ Team „ED-SCHNIPPELO“ aus Geisleden wird nach den Wettkämpfen für eine entsprechende Partymusik sorgen. Ab späten Nachmittag und am Abend kann man auch deftiges aus unserer

Gulaschkanone genießen. Wir freuen uns schon jetzt auf alle Gäste von nah und fern.

Bitte bringen Sie alle gute Laune und Frohsinn mit, dann wird auch Petrus gutes Wetter schicken.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

**Helmut Möller**

**Im Auftrag der Wehrführung und des Vorstand des „Feuerwehrvereins Kreuzebra 1912 e.V**

## Teichfest



Pfingstsonntag, 04.06.2017

Liebe Einwohner,

Der nächste Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres steht bevor.

Am Pfingstwochenende soll in diesem Jahr ein besonderes

Teichfest gefeiert werden.

Wie sicherlich schon allgemein bekannt ist, wird der MDR rund um dieses Fest die Sendung

„Musik auf dem Lande“ aufzeichnen.

Am Pfingstsonntag soll rund um unseren Teich die größte Eichsfelder Kaffeetafel gezeigt werden.

Deshalb möchten wir hiermit herzlich um zahlreiche Kuchenspenden bitten, um dem Fernsehpublikum ein prächtiges Tortenbuffet zu präsentieren.

Das Teichfest wird traditionell von der Freiwilligen Feuerwehr ausgerichtet, wir möchten aber auch die anderen örtlichen Vereine um ihre Unterstützung für die Kaffeetafel bitten.

Wir freuen uns auf viele Zusagen!

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr  
Sabine Möller



## Gemeinde Silberhausen

### Nichtamtlicher Teil

#### Wir gratulieren

#### ... im Monat Juni 2017 ganz herzlich:

**Auf vielfachen Wunsch der Bürger werden ab dem 01.01.2017 alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr wieder veröffentlicht.**

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Der Widerspruch hat schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerbüro der VG Dingelstädt zu erfolgen.

Frau Hildegunde Kaufhold	am 08.06.	zum 90. Geburtstag
Herr Heinz Backhaus	am 08.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Rosemarie Ziegenfuß	am 12.06.	zum 78. Geburtstag

**Die Gemeindeverwaltung Silberhausen wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.**

## Aus Vereinen und Verbänden

### Die SG Silberhausen 1924 e.V. informiert:

#### Sportfest 2017 - Saisonabschluss - Ein Besuch auf unserem Sportplatz lohnt sich allemal!

In der Zeit vom 9. bis 11. Juni 2017 findet das Sportfest 2017 statt. Dazu möchten wir ganz herzlich alle Vereinsmitglieder sowie die Einwohner von Silberhausen einladen.

### SG Silberhausen 1924 e.V.

## Sportfest

### vom 9. bis 11. Juni 2017

<b>Freitag, 09.06.2017</b>
18:00 Uhr Dorfpokal für alle Vereine, Familien und sonstige selbstgebildete Mannschaften
<b>Samstag, 10.06.2017</b>
14:00 Uhr Kreisjugendspiele Kreissportbund Eichsfeld Fußball D-Junioren
17:00 Uhr Alte Herren Silberhausen/Kefferhausen – FC Borussia Dingelstädt
<b>Sonntag, 11.06.2017</b>
13:30 Uhr F II -Junioren SpG SV 1911 Dingelstädt
14:30 Uhr Punktspiel zum Saisonabschluss <b>SpG Silberhausen – SpG Blau-Weiß Bockelnhagen</b>
anschließend Torwandschießen „Hardy-Gedächtnispokal“

Für das leibliche Wohl ist auf dem Sportplatzgelände in gewohnter Weise gesorgt.

Am Freitagabend beginnen wir mit dem altbewährten Dorfpokal im Fußball. Einen Tag später tragen wir die Kreisjugendspiele der D-Junioren aus und freuen uns auf einige Teilnehmer. Zum Abschluss des Sportfestes bestreitet unsere SGS ihr letztes Punktspiel gegen die SG Bockelnhagen/Zwinge/Jützenbach. Zu- vor zeigen die F-Junioren des Jahrgangs 2009 ihr Können. Für das leibliche Wohl ist auf dem Sportplatzgelände in gewohnter Weise gesorgt.

Zur Vorbereitung und Durchführung des Sportfestes benötigen wir wie immer helfende Hände. Für weitere Informationen bitte die Aushänge zum Sportfest beachten.

**Der Vorstand SG Silberhausen 1924 e.V.**

### Schützenverein 1874 e.V. Silberhausen

Der Schützenverein Silberhausen bedankt sich bei allen Besuchern für das zahlreiche Erscheinen zum Osterfeuer.

#### Vorabinformation:

In der Zeit vom **23.06.2017** bis **25.06.2017** findet wieder unser allseits bekanntes **Westerntreffen** statt.

Auch hierzu sind alle Leser aufs herzlichste eingeladen!

**Der Vorstand**



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchenchor „Cäcilia“ Silberhausen

#### Platz des Dirigenten soll nicht verwaist bleiben

Wir, der katholische Kirchenchor/ Gesangverein „Cäcilia“ Silberhausen suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen neuen Chorleiter oder eine neue Chorleiterin.

Unser Chor ist ein gemischter Freizeitchor, der 1904 gegründet wurde und derzeit aus ca. 22 aktiven Sängern und Sängerinnen im Alter von 40 bis 70+ besteht.

Die Gestaltung der Gottesdienste zu kirchlichen Festen des Jahres liegt uns sehr am Herzen, ebenso die Auftritte zu Jubiläen unserer Vereinsmitglieder. Unser Repertoire umfaßt kirchliche Lieder aus alter und neuer Zeit sowie Volks- und Stimmungslieder.

Gute pianistische Fähigkeiten sollten für die Chorleitung vorhanden sein, da wir derzeit die Stimmen Sopran, Alt und Tenor besetzt haben, die Bass-Stimme jedoch leider momentan nicht vorhanden ist.

Bisher hatten wir wöchentliche Chorproben von ca. 1,5 Stunden, daher suchen wir einen Chorleiter/-in möglichst aus der näheren Umgebung (bis ca. 25 km). Die Vergütung erfolgt auf Honorarbasis.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Tradition unseres Chores bestehen bleibt und sich jemand für die Chorleitung finden würde. Gerne nehmen wir auch neue Sangesfreunde auf.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Nachtwey 036075/ 62391 oder an Frau Lange 036075/56131 bzw. auch per E-Mail an thomas-bernadette@web.de.

## Wissenswertes

### VERNUNFTKRAFT.

**Bundesinitiative für vernünftige Energiepolitik.**

[www.vernunftkraft.de](http://www.vernunftkraft.de)

Bundesinitiative VERNUNFTKRAFT. e.V.

Kopernikusstraße 9 - 10245 Berlin

#### Offener Brief

an die Bundesumweltministerin und  
an alle Umweltminister(-innen) der Länder  
der Bundesrepublik Deutschland

Bad Saarow, den 5. Mai 2017

**Sehr geehrte Damen und Herren Ministerinnen und Minister,**  
anlässlich Ihrer Bund-Länder-Konferenz möchten wir - auch im Namen der deutschlandweit über 670 mit uns verbundenen Bürgerinitiativen - an Sie appellieren, Natur und Umwelt wieder in den Mittelpunkt Ihrer Politik zu rücken.

Denn, was Zustand und Schutz von Natur und Umwelt betrifft, müssen wir die Ergebnisse Ihrer gegenwärtigen „Klima- und Energiepolitik“ in ihrer Gesamtheit als verheerend erkennen:

Der ursprünglich positive Gedanke einer „Energiewende“ ist einer Ideologie gewichen, die ein sachliches, wissenschaftlich machbares Handeln und Entscheiden ausschließt. Die Realisierung vernünftiger, kurzfristige Ergebnisse versprechender Vorhaben wird zugunsten einer physikalischen Gesetzen zuwider laufenden Energieutopie versäumt. Das zentrale Ziel der „Energiewende“, die Energieversorgung umweltfreundlicher zu gestalten und Natur und Umwelt für künftige Generationen zu schützen, wird durch einen zum Selbstzweck gewordenen Ausbau der „Erneuerbaren Energien“ seit Längerem ins Gegenteil verkehrt:

- Der großflächige **Biomasseanbau** laugt die Böden aus und steht dem Erhalt der Biodiversität entgegen. Für den Anbau von Energiepflanzen wird zudem Regenwald in Entwicklungsländern abgeholzt. Durch die Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion verschlechtert der Import von bspw. Energiemais zudem die Lebensbedingungen der Menschen in den Erzeugerländern. Unter Berücksichtigung von transportbedingten

Emissionen, der geringen Energiedichte und des Einsatzes von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln ist die globale Ökobilanz katastrophal.

- Die **Solarenergie** ist - unter den meteorologischen Bedingungen Ihrer Amtsgebiete - die teuerste Form der „Erneuerbaren Energien“ und kann nur als Additiv eingesetzt werden, da sie keine Versorgungssicherheit gewährleistet. Ihre Installation auf Acker- und Waldflächen konterkariert die Ziele der Energiewende.
- Die **Windkraft** wird in Schriften Ihrer Ministerien als besonders umweltschonend gepriesen. Tatsächlich werden tausende Windkraftanlagen in Wäldern und naturnahen Lebensräumen installiert. Anlagen, für deren wetterabhängiges Zufallsprodukt es keine sinnvolle Verwendung gibt und für deren weiteren Ausbau die Ausrottung ganzer Arten in Kauf genommen wird.

**Ihr Anspruch einer „naturverträglichen Energiewende“ scheitert an der technisch-physikalischen Realität.**

Konkret und im Einzelnen:

- Die Wissenschaft weist seit Jahren darauf hin, dass der mit Preis- und Absatzgarantien gepöppelte „Ökostrom“ ökonomische Verwerfungen und technische Probleme hervorruft, dabei aber für den propagierten „Klimaschutz“ faktisch wirkungslos ist. Kernproblem ist die Volatilität von Wind und Sonne, die einen Anstieg der zufälligen Leistungsschwankungen und -spitzen bewirkt. Mit der Folge, dass teuer subventionierter Strom verklappt werden muss, wir aber auf konventionelle Kraftwerke/Import von Kohle- und Atomstrom angewiesen bleiben.
- Mit zweihunderttausend getöteten Fledermäusen ist der alljährliche Blutzoll der vermeintlich „sauberen Windkraft“ unzureichend beziffert, wie seit der PROGRESS-Studie bekannt. Weitere unterschätzte ökologische Effekte der Windkraft rühren aus dem Ressourcen- und Flächenverbrauch: Pro Windenergieanlage (WEA) werden bis 7.000 t Beton, 12 t Kupfer, 1,3 t Aluminium, 300 t Stahl, 75 t Guss, diverse Seltene Erden, 2.500 l Getriebeöl und 32 t nicht recycelbare Glas- oder Kohlefasern verbaut. Inklusive Zuwegungen werden etwa 1,5 ha Boden versiegelt - 0,7 ha davon dauerhaft. Bei Errichtung im Wald werden pro Anlage ca. 1.000 Bäume gefällt.
- Trotz dieses gigantischen ökologischen Fußabdrucks decken alle 27.500 WEA nur ca. 2,1% des Energieverbrauchs. Und trotz eines Zubaus in 2016 von 4.900 MW lag die Stromerzeugung mit fast 2.000 GWh unter der von 2015. Dies unterstreicht die Unzuverlässigkeit des Windstroms und die Unsinnigkeit, diese mit verstärktem Zubau ausgleichen zu wollen.

Die verkündeten Speicheroptionen sind weder für einen wirtschaftlichen Einsatz noch für die erforderlichen Größenordnungen in Sicht.

- Das BMUB setzt sich weltweit im Namen des Klimaschutzes für Aufforstung und Reaktivierung der Wälder ein. In Deutschland hingegen wird im selben Namen das Vernichten der natürlichen Kohlenstoffsenke Wald bei gleichzeitiger Gefährdung der Nachhaltigkeit in der Forstwirtschaft gefördert. Hierzulande sind aktuell ca. 200.000 ha Nadel- und Laubwald durch Windkraft gefährdet.
- Ungeachtet schöner Worte aus der Biodiversitätsstrategie schreiten die Tötung von Vögeln und Fledermäusen und die immer stärkere Einschränkung der Nahrungshabitate aller Wildtiere voran. Anstatt die irreparable Zerstörung von Flora und Fauna zu unterbinden, haben Sie das Bundesnaturschutzgesetz zugunsten der Windkraftindustrie ausgehebelt: Trotz massiver Proteste haben Sie die Aufweichung des artenschutzrechtlichen Tötungsverbots (§42 BNatschG) auf den Weg gebracht.
- Mit Verweis auf eine vermeintlich notwendige „Dekarbonisierung“ propagieren Sie eine „Sektorkopplung“, bei der der gesamte Energiebedarf (Strom, Wärme, Verkehr) auf Basis „erneuerbar“ erzeugten Stroms gedeckt werden soll. Wenn nur 2/3 dieses Stroms aus Windkraft kämen, bräuchte Deutschland mindestens 200.000 WEA. Unter Berücksichtigung der Abregelungs- und Wandlungsverluste wären gar 400.000 zusätzliche Anlagen erforderlich! Bei einer nutzbaren Fläche von 330.000 km<sup>2</sup> können Sie sich ausmalen, wie unser Land aussehen würde. Diese Zahlen werfen ein Schlaglicht auf die ganze Absurdität Ihrer Konzepte und Zielsetzungen.

Sehr geehrte Damen und Herren Ministerinnen und Minister, Ihre Umweltpolitik hat die Umwelt aus dem Blick verloren. Ihr Auftrag ist der Schutz unserer Natur und nicht die Gewinnmaximierung der „Erneuerbare Energien“- Branche. Wir fordern Sie auf, sich Ihrer originären Zuständigkeit zu erinnern.

**Dr. Friedrich Buer**  
**Fachbereichsleiter Ökologie**  
**der Bundesinitiative**  
**VERNUNFTKRAFT.**

**Waltraud Plarre**  
**Sprecherin der**  
**Volksinitiative**  
**„Rettet Brandenburg“**

Quelle: <http://www.thlemv.de>

## Sonstiges

### Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt

Anmeldung unter: Tel. 036075 690072

familienzentrum@kerbscher-berg.de

[www.kerbscher-berg.de](http://www.kerbscher-berg.de)

Termin/Kursbeginn	Thema	Referent/in
-------------------	-------	-------------

**Mai 2017**

Sa, 20.05.	10.00 Uhr	Nähkurs für Anfänger	M. Dölle
Sa, 20.05.	15.00 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
Di, 23.05.	19.30 Uhr	Dekoartikel im Vintagelook	V. Schilling
Mi, 24.05.	15.00 Uhr	Kreis - und Sitztänze	M. Müller
Mo, 29.05.	16.00 Uhr	Informationen rund um die Schwangerschaft und die Geburt eines Kindes	A. Hagedorn
Di, 30.05.	09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik und Babymassage (5x)	P. Wand
Di, 30.05.	16.00 Uhr	Offene Mutter/Vater-Kind-Gruppe	J. Grohe
Di, 30.05.	16.00 Uhr	Kreativer Jahreskreis - Für Eltern mit Kindern von 4 - 7 Jahren	U. Stöber
Di, 30.05.	18.30 Uhr	Meditation (4x)	E. Findeisen
Di, 30.05.	19.30 Uhr	Upcycling - neues Leben für alte Dinge	V. Schilling
Mi, 31.05.	09.00 Uhr	Geburtsvorbereitung (5x)	P. Wand
Mi, 31.05.	19.30 Uhr	Nähkurs für Fortgeschrittene (4x)	M. Dölle

**Juni 2017**

Do, 01.06.	09.30 Uhr	Babymassage - Für Eltern mit Babys ab ca. 8 Wochen (6x)	J. Tietzmann
Di, 06.06.	09.30 Uhr	Projekttag für Kindergärten	D. Wucherpfennig
Di, 06.06.	19.30 Uhr	Hausgemachte Naturkosmetik	V. Schilling
Mi, 07.06.	09.30 Uhr	Stilltreff	B. Gemein
Mi, 07.06.	09.30 Uhr	Projekttag für Kindergärten	D. Wucherpfennig

- Mi, 07.06. 19.30 Uhr Filzen für Anfänger (3x)
- Do, 08.06. 09.30 Uhr Projekttag für Kindergärten
- Do, 08.06. 16.00 Uhr Kreativ mit Knöpfen
- Do, 08.06. 19.30 Uhr Kreatives Arbeiten mit Beton (2x)
- Fr, 09.06. 09.30 Uhr Projekttag für Kindergärten
- Fr, 09.06. 19.00 Uhr Schultüten - selbst gestalten
- Sa, 10.06. 15.00 Uhr Nachmittag für Alleinerziehende
- Di, 13.06. 19.30 Uhr Upcycling - neues Leben für alte Dinge
- Mi, 14.06. 15.00 Uhr Kreis - und Sitztänze
- Sa, 17.06. 13.00 Uhr Zeltwochenende für Väter mit Kindern

- J. Klaus
- D. Wucherpfennig
- V. Schilling
- V. Schilling
- D. Wucherpfennig
- V. Schilling
- A. Hagedorn
- V. Schilling
- M. Müller
- T. Gremmler/P. Schröter



Wir suchen ständig:

- Möbel jeder Art, Geschirr, Bekleidung und gut erhaltene Elektrogeräte. Ihre Sachspenden helfen und erfreuen andere, das ist sinnvoll und schon die Umwelt. Kostenlose Abholung!

Weitere Leistungen:

- Haushaltsauflösungen und Komplett-Räumungen, insbesondere für benachteiligte Menschen. Sprechen Sie mit uns!

Das Sozialkaufhaus für JEDERMANN.

- Schauen Sie bei uns vorbei und stöbern Sie in unserem Sortiment. Einrichten muss nicht teuer sein!

---

Unsere Öffnungszeiten!

Montag, Mittwoch & Freitag	von 09:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag	von 09:00 bis 19:00 Uhr

Kontakt unter:

**Tel.: 03606 619411**

info@mb.horizont-verein.de  
37308 Heilbad Heiligenstadt / Hospitalstraße 16

## Beratungs- und Gesprächsangebot für Betroffene von SED-Unrecht

am **Donnerstag, 1. Juni 2017,**  
**09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr**  
 in **Dingelstädt, Rathaus, Geschwister-Scholl-Str. 28, Sitzungssaal, 1 Etage**  
 auch telefonische Rücksprachen unter 036075 34-40 während der Sprechzeiten möglich)

Im Auftrag des Landesbeauftragten des Freistaats Thüringen zur Aufarbeitung der SED-Diktatur informiert der Fachdienst des Caritasverbandes für das Bistum Erfurt e.V.

Betroffene und deren Angehörige/Hinterbliebene zu den Rehabilitierungsmöglichkeiten nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen und den daran geknüpften sozialen Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen. Er berät und unterstützt Sie bei den entsprechenden Antragstellungen und bietet die Möglichkeit des Gesprächs über Erlebtes oder Erlittenes in der ehemaligen DDR in einem geschützten Rahmen.

- Die **Strafrechtliche Rehabilitierung** ermöglicht die Aufhebung rechtsstaatswidriger Entscheidungen der DDR-Justiz oder behördlicher Entscheidungen zur Freiheitsentziehung, sofern sie der politischen Verfolgung oder (sonstigen) sachfremden Zwecken gedient haben.
- Die **Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung** dient der Aufhebung rechtsstaatswidriger Maßnahmen von DDR-Organen, die durch Eingriffe in Gesundheit, Vermögen oder Beruf noch heute unmittelbar schwer und unzumutbar für den Betroffenen fortwirken.
- Die **Berufliche Rehabilitierung** zielt auf einen Nachteilsausgleich für politisch motivierte Eingriffe in Ausbildung oder Beruf.

Anträge können noch bis zum **31.12.2019** gestellt werden. Das Beratungs- und Gesprächsangebot kann ohne Voranmeldung wahrgenommen werden. Während der Sprechzeiten besteht die Möglichkeit der telefonischen Nachfrage. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur **Antragstellung auf Akteneinsicht in die Stasi-Unterlagen** bei dem Bundesbeauftragten.

Ansprechpartner: Herr Morawski (BI)

## Buchtipps

### Von Zeit in die Welt: Kinderwagen von E. A. Naether

#### Eine Firmen- und Familiengeschichte 1846-1946

„Den Zeitern gewidmet.“ Diese Anmerkung wird dem Buch vorangestellt. Im Vorwort weist der Autor darauf hin, dass dieses Werk über die bekannte Unternehmerfamilie Naether eine Novität darstellt „für die historische Aufarbeitung der jüngeren Vergangenheit der Stadt“. Es entstand in Zusammenarbeit des in Zeit geborenen und hier lebenden Lehrers und Autors Petrik Wittwika mit dem Herausgeber Ernst-Albert Naether, gleichnamiger Nachfahre des Firmengründers. Wer nun aber annimmt, das Buch würde vielleicht außerhalb der in Sachsen-Anhalt befindlichen Stadt nur wenige Interessenten finden, dürfte im Irrtum sein. Denn der Lebensweg ungezählter Menschen im In- und Ausland ist untrennbar verbunden mit einem Erzeugnis dieser Firma. Im Jahr 1946 wurde aus dem Familienunternehmen der VEB ZEKI-WA, d.h. der volkseigene Betrieb Zeitzer Kinderwagen, Hersteller von Kinder- und Puppenwagen. Bereits im 19. Jahrhundert galt Zeit als deutsche Kinderwagenstadt. Die namhafte Firma Naether war aus einem kleinen Handwerksbetrieb hervorgegangen. Leser, die nicht in Zeit oder Umgebung wohnen und sich nicht zuallererst der Familiengeschichte und der Stadtentwicklung zuwenden möchten, finden dennoch sehr viele bemerkenswerte Fakten und damit außer geschichtlichen Informationen auch reichlich Lesevergnügen – Wissenserwerb verknüpft mit Unterhaltung. Hier nur einige Beispiele, die neugierig machen:

Ein Schlüsselerlebnis steht für Ernst Albert Naethers Absicht, sich mit Kinderwagen zu beschäftigen: Er hatte gesehen, wie Bäuerinnen ihre kleinen Kinder in einem mit einer Plane ausge-rüsteten Leiterwagen mit aufs Feld nahmen. Da sich das Angebot an Verkehrsmitteln im Jahre 1852 in Grenzen hielt, hatte sich Näther mit seinen aus Weidengeflecht bestehenden Kinderwagen zu Fuß auf den Weg gemacht, von Zeit nach Leipzig, um sie auf der Leipziger Messe zu präsentieren. Ende des 19. Jahrhunderts wurden in einigen deutschen Städten Verordnungen erlassen, die das Schieben eines Kinderwagens auf Fußwegen verboten. Begründung: Ein Gefährt mit vier Rädern gehört ebenso auf die Fahrbahn wie eine Kutsche. Zum Schluss ein Ausflugsstipp aus dem Buch: Das Schloss Moritzburg Zeit – nicht zu verwechseln mit dem Schloss Moritzburg bei Dresden – beherbergt das Deutsche Kinderwagenmuseum.

#### Christine Bose Dipl.-Journalistin

Petrik Wittwika  
 Von Zeit in die Welt: Kinderwagen von E.A. Naether  
 Eine Firmen- und Familiengeschichte 1846-1946  
 Sachbuch  
 320 Seiten, geb. 165 x 240 mm, s/w- und Farbbild.  
 ISBN 978-3-95462-760-8  
 Preis: 19,95 €  
<http://www.mitteldeutscherverlag.de/www.mitteldeutscherverlag.de>

## 2. Eichsfelder Schülerversammlung

**Leinefelde.** Am 05.04.2017 fand in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums der Villa Lampe in Leinefelde der zweite Eichsfelder Schülerversammlung statt. Eingeladen waren interessierte Schüler und Schülerinnen sowie Klassen- und Schülerversammler aller weiterführenden Schulen im Eichsfeld. Zudem waren dieses Jahr auch alle Beratungs- und Vertrauenslehrer herzlich eingeladen. Die Veranstaltung wurde initiiert durch Schulsozialarbeiter

des Landkreises Eichsfeld und wurde gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

### Wie letztes Jahr:

#### 17 Eichsfelder Schulen beteiligen sich

Teilgenommen haben 37 Schüler und Schülerinnen aus den Schulen RS Worbis, RS Breitenworbis, RS Uder, RS Bischoferode, RS Dingelstädt, RS Birkungen, RS Arenshausen, RS Berlingerode, RS Leinefelde I und II, FÖZ Heiligenstadt, FÖZ Birkungen, Tabaluga -Schule Worbis, der SBBS Eichsfeld und das Lingemann Gymnasium Heiligenstadt und das Gymnasium Dingelstädt. Inhaltlich begleitet wurden die Jugendlichen von den Schulsozialarbeitern und den Landesvorsitzenden der Landesschülervertretung Thüringen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Frau Müller und Herr Wagner die Schüler und die Lehrer, denen es ermöglicht wurde an diesen Tag teilzunehmen. Der Vormittag knüpfte an das vergangene Jahr, dabei wurde den Schülern ein kurzer Einblick über ihre Rechte und Pflichten, ihre Möglichkeiten und Grenzen gegeben. Dabei wurde die UN-Kinderrechtskonvention angesprochen sowie das deutsche Grundgesetz, die Thüringer Verfassung und das Thüringer Schulgesetz und die Schulordnung. In all diesen Rechtsverordnungen ist eindeutig festgehalten, dass Jugendliche einen Anspruch auf Mitbestimmung und Mitgestaltung des Schulwesens und der Gesellschaft haben. Danach stellte uns Herr Hintsche die Landesschülervertretung vor, deren Zusammensetzung und Aufgaben. Er konnte interessant aufzeigen, mit welcher Motivation ein junger Mann, diese verantwortungsvolle, aber auch zeitintensive Aufgabe und Rolle übernimmt. Die Landesschülervertretung ist eine legitime Interessenvertretung aller Schüler im Freistaat Thüringen und vertritt die Schüler gegenüber allen politischen Institutionen. Sie bestimmen Bildungsziele, unterstützen Schüler, aber machen sich auch die Erstellung und Änderung von Regeln zur Mitwirkung und Verbesserung der Schulentwicklung zur Aufgabe. Die Landesschülervertretung, bestehend momentan aus 20 gewählten Schülern, sitzt im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport.

Herr Hintsche ging auch auf den Lehrermangel in Thüringen ein und den damit verbundenen Ausfall und die Mehrbelastung durch Vertretung. Durch Antworten der Schüler wurde deutlich, dass die Absicherung des Unterrichts an den Eichsfelder Schulen wie in ganz Thüringen leider nicht mehr gewährleistet ist. Die Unzufriedenheit darüber und die Ängste der Schüler in Bezug auf ihren Abschluss wurden spürbar. Herr Hintsche wies darauf hin, dass Schüler etwas bewirken können, wenn sie sich vernetzen und austauschen. Diese Veranstaltung soll der erste Schritt sein.

#### Beteiligungs-Check-Up in 5 Workshops

Nach dem Vortrag und einem kleinen Warming up, bei denen die Schüler ihre Änderungswünsche auf Luftballons schreiben sollten, wurden kleine Arbeitsgruppen gebildet. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und ihre Anliegen zu platzieren. Zielstellung eines Fragebogens war, herauszufinden, ob sie sich in ihrer Funktion als Schülervertreter, aber auch als Schüler, von den Lehrern und der Schulleitung ernst genommen fühlen, in dem was sie tun. Sie tauschten sich darüber aus, wie sie zurzeit bei Entscheidungen in ihrer Schule miteinbezogen werden und welche Projekte und Angebote es an der Schule gibt. Auch die 8 Lehrer hatten die Möglichkeit, sich in einem Workshop untereinander auszutauschen, über ihre alltäglichen Herausforderungen und Ideen der Veränderung. Herr Wagner und Herr Hintsche begleiteten diesen. Anschließend kam das Plenum wieder zusammen und stellte bereits umgesetzte Projekte an verschiedenen Schulen vor. Ziel war es Ideen und Anstöße zu bekommen.

Nach einer kurzen Mittagspause wurde der Fragebogen mittels einer Diagrammpowerpoint vorgestellt. Sichtbar hierbei wurde, dass die Mitwirkung der Schüler schon an vielen Schulen gut umgesetzt wird und sich viele Schüler an ihren Schulen wohl fühlen. Deutlich wurde jedoch auch, dass es trotz einigen positiven Beispielen, es Schüler gibt, die viele Wünsche zur Veränderung in ihrer Wirksamkeit haben. Am Ende waren alle Teilnehmenden zu einem World Café eingeladen. An verschiedenen Tischen wurde zu vorher beschlossenen offenen Themen gearbeitet und kritisch diskutiert.

„Die Veranstaltung war wieder ein gelungener Versuch, interessierte und engagierte Schüler und Lehrer im Eichsfeld zusam-

menzubringen und sie für das Thema Mitwirkung an der Schule bzw. Gesellschaft zu sensibilisieren“, erzählt Kristin Müller, Schulsozialarbeiterin und Mitorganisatorin des Schülerversammlungstages. „Wir hoffen, dass aus diesem zweiten Anlauf ein regelmäßiges und nachhaltiges Angebot wächst und sich zukünftig alle Schulen des Landkreises beteiligen.“



#### Der Thüringer Engagement-Preis geht in die 5. Runde

**Wer gibt, bekommt auch etwas zurück. Das Zurückgeben erhält mit der Verleihung des Thüringer Engagement-Preises eine neue Qualität.**

Mit dem Preisgeld in Höhe von insgesamt 25.000 Euro soll das vielfältige bürgerschaftliche Engagement Thüringer Bürgerinnen und Bürger in besonderer Weise gewürdigt werden. Zum 5. Mal lobt die Thüringer Ehrenamtsstiftung in diesem Jahr den Thüringer Engagement-Preis aus. Er ist mit insgesamt 25.000 Euro dotiert und wird in fünf Kategorien verliehen.

In fünf Kategorien - *Einzelperson, Jugend, Senioren, Vereine, Initiativen und Verbände* sowie *Unternehmen* - ist der Engagement-Preis mit je 5000 Euro dotiert. **Ab sofort bis zum 16. Juni 2017** nimmt die Thüringer Ehrenamtsstiftung Bewerbungen und

Kandidaten-Vorschläge entgegen. Auf der Internetseite [www.thueringer-engagement-preis.de](http://www.thueringer-engagement-preis.de) gibt es dazu ein Nominierungs-Formular zum direkten Ausfüllen oder aber auch zum Download. In vier der fünf Kategorien trifft eine Jury anschließend die Vorauswahl. Über die Preisträger können alle Thüringer in einem Online-Voting (September 2017) mitbestimmen. Der Sieger in der Kategorie *Unternehmen* wird von der Jury gekürt. Die Verleihung des Thüringer Engagement-Preises findet dann am 17. November in Erfurt statt. Der Thüringer Engagement-Preis wird gefördert von mehreren Thüringer Sparkassen sowie von der Thüringer Aufbaubank.

**#5 Thüringer Engagement-Preis 2017**  
**„Thüringen weltoffen  
 - ein Land des Engagements“**

**NOMINIEREN SIE  
 VOM 03.05.2017  
 - 16.06.2017  
 IHRE KANDIDATEN**

**GEMEINNÜTZIGER SEKTOR  
 SENIOREN  
 JUGENDPREIS  
 EINZELPERSON**

**DAS PREISGELD  
 BETRÄGT INSGESAM  
 25.000€**

[www.thueringer-engagement-preis.de](http://www.thueringer-engagement-preis.de)

THÜRINGER EHRNAMTSSTIFTUNG    FREISTAAT THÜRINGEN    MDX THÜRINGEN



## Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt,  
 Geschwister-Scholl-Straße 26/28 - 37351 Dingelstädt  
 Tel. 036075/34-0 · Fax 036075/62777 oder 3458  
 E-Mail: [info@dingelstaedt-eichsfeld.de](mailto:info@dingelstaedt-eichsfeld.de)  
 Internet: [www.dingelstaedt-eichsfeld.de](http://www.dingelstaedt-eichsfeld.de)

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,  
 98704 Langwiesen, [info@wittich-langwiesen.de](mailto:info@wittich-langwiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de),  
 Tel. 0 36 77 / 20 50 -0, Fax 0 36 77 / 20 50 -21

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Dingelstädt  
 Ansprechpartnerin: Frau A. Eulitz,  
 Tel. 036075/3425, [anja.eulitz@dingelstaedt-eichsfeld.de](mailto:anja.eulitz@dingelstaedt-eichsfeld.de)

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke bei der Verwaltung kostenlos bezogen werden.